KOBV

Das Service-Magazin des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes für Wien, Niederösterreich und Burgenland
Ausgabe 2/2020, Nr. 405 / 64. Jahrgang

GEMEINSAM STÄRKER

Im Schloss Freiland ist wieder was los!

Seite 8
60 Jahre im Dienste des KOBV

KOBV LOTTERIE
Helfen ist immer ein Gewinn!

Seite 10
71. KOBV Lotterie

Seiten 25 - 29
Aus den Untergruppen

sozialministerium.at

Kostenlose Sozialversicherung für pflegende Angehörige

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Personen, die eine nahe Angehörige oder einen nahen Angehörigen in häuslicher Umgebung pflegen und deswegen die Berufstätigkeit reduzieren oder aufgeben, können sich auf Antrag freiwillig in der Pensionsversicherung und Krankenversicherung versichern. Sämtliche Beiträge werden vom Bund übernommen!

Information und Anträge erhalten Sie beim zuständigen Pensionsversicherungsträger beziehungsweise bei der Österreichischen Gesundheitskasse.

Aus dem Inhalt

Seite 5
KOBV und Coronavirus:
Schwierige Situation gut gemeistert

Seiten 6 - 7
Die Coronakrise

Seite 7
Danke an die Spender

Seite 8
Vizepräsidentin Helga Krupitza
60 Jahre im Dienste des KOBV
Dr. Günther Schuster im Ruhestand

Seite 9
Freistellung für Risikogruppen
Erfreuliche Verbesserung bei
der Pflegegeldeinstufung

Seite 11
Hochwasserhilfe auf Initiative
des KOBV Österreich

Seite 13
Einfach nachgedacht

Seite 19
Auszeit vom Pflegealltag

Seite 20
Trafikreferat

Seite 23
Die Orthopädische Sprechstunde

Seite 24
Gegen jedes Leiden ist
ein Kraut gewachsen

Seiten 25 - 29
Aus den Untergruppen

Seiten 30 - 35
Wir gratulieren

Seiten 38 - 39
Behindertenberatung von A-Z
Sprechtagstermine

Seite 40
Telefonverzeichnis

Seite 10
71. KOBV Lotterie

Seiten 14 - 16
Schloss Freiland – Da tut sich was!

Seite 20
Restplätze frei! KOBV Akademie
für Menschen mit Behinderungen

Impressum

Alleineigentümer:
KOBV Der Behindertenverband für Wien, NÖ und Bgld.
1080 Wien, Lange Gasse 53
Tel: +43 1 406 15 86, Fax: DW - 12
E-Mail: redaktion@kobv.at
Vorstand: www.kobv.at/wnb/organisation/vorstand/
ZVR Zahl: **868148653**

Redaktion: Elisabeth Schrenk, KOBV Tel: +43 1 406 15 86 - 37 DW; Rubrik - Sozialrecht: Dr. Regina Baumgartl, KOBV Tel.: +43 1 406 15 86 - 35 DW
Redaktionssekretariat: Frau Manuela Bütterich, KOBV Tel: +43 1 406 15 86 - 28 DW, E-Mail: redaktion@kobv.at
Kleinanzeigen: Eveline Deutsch-Pummer, KOBV, Tel.: +43 1 406 15 86 - 10 DW, E-Mail: edp@kobv.at

Redaktionsschluss Ausgabe 3/2020: Donnerstag 22. Oktober 2020

Anzeigen, Layout, Satz und Druck:
Die Medienmacher GmbH
Oberberg 128, 8151 Hitzendorf
Filiale: Römerstraße 8, 4800 Attnang-P.
Tel.: +43 7674 62900
Mail: office@diemedienmacher.co.at
www.diemedienmacher.co.at

Badelift

- Einbau ohne Bohrungen möglich
- Persönliche Fachberatung vor Ort
- Selbstständiger Ein- und Ausstieg
- Kein Platzverlust in der Wanne

Broschüre gratis:
0800-204050
Anruf gebührenfrei

iDuMo INTERNATIONAL

Informationen unter www.idumo.at, info@idumo.net

bezahlte Anzeige

AK NIEDER ÖSTERREICH

MIT DER AK NIEDERÖSTERREICH BESTENS BERATEN.

Markus Wieser
AK Niederösterreich-Präsident
ÖGB NÖ-Vorsitzender

Hotline: 05 7171
beratung@aknoe.at
noe.arbeiterkammer.at

bezahlte Anzeige

Wenn Gehen schwerfällt
Graf Carello bietet die ideale Lösung!

Mit den führerscheinfreien und zulassungsfreien Fahrzeugen der bereits seit über 40 Jahren bestehenden österreichischen Firma Graf Carello muss Unabhängigkeit und Selbständigkeit kein Wunschtraum mehr bleiben! Unsere Fahrzeuge sind auf allen öffentlichen Straßen zu benützen (außer Autobahn und Schnellstraßen) und können auch mit nur einer Hand bedient werden! Bleiben Sie mobil in jedem Alter und bei jedem Wetter und nützen Sie die schönen Tage für Spazierfahrten oder um Einkäufe, Arztbesuche u.v.m. wieder selbständig zu tätigen! **Testen Sie unsere Fahrzeuge gratis und unverbindlich bei Ihnen zu Hause.**

Wir bieten österreichweiten Kundendienst und Service für alle Marken, direkt bei Ihnen zuhause.

Telefon: 03385/8282-0
Jetzt GRATIS-PROSPEKT anfordern! » Graf Carello, Nestelbach 77, A-8162 Ilz

bezahlte Anzeige

KOBV und Coronavirus:

SCHWIERIGE SITUATION GUT GEMEISTERT

von Präsident Mag. Michael SVOBODA

Liebe Leserin ! Lieber Leser!

Eigentlich hätte das Jahr 2020 zum 75-jährigen Bestandsjubiläum unseres KOBV, zu einem Jahr des erfolgreichen Rückblicks auf seine Geschichte und Ausblicks in die Zukunft werden sollen. „Dank“ Coronapandemie kam alles anders.

Versammlungsverbote, Betretungsverbote aufgrund gesetzlicher Anordnungen und natürlich auch unsere Verantwortung zum Schutz unserer Mitglieder, FunktionärInnen und MitarbeiterInnen haben sowohl zur Einschränkung unserer Dienstleistungen (Schließung unseres Orthopädischen Klinikums Zicksee und des Erholungshauses Freiland, Einstellung der Abhaltung von Sprechtagen und der persönlichen Behindertenberatung in unserer Verbandszentrale in Wien) als auch ökonomisch zur raschen Ergreifung von Maßnahmen geführt.

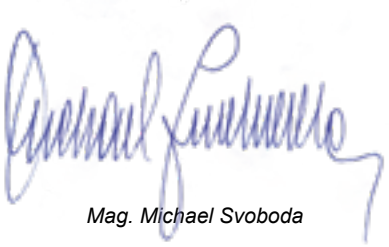
Dank des überwiegend guten Zusammenwirkens innerhalb unserer KOBV-Familie konnten wir diese herausfordernde Zeit gut meistern. Unser Orthopädisches Klinikum SKA Zicksee und unser Erholungshaus Schloss Freiland sind unter Einhaltung der entsprechenden Hygienevorschriften wiedereröffnet, unsere Sprechtage in den Bezirkshauptstädten in Niederösterreich und Burgenland, in der Verbandszentrale, in den Außenstellen in Wien (Simmering, Liesing und Donaustadt) werden sukzessive hochgefahren (nähere Infos unter www.kobv.at/wnb/leistungen/sprechtage/). Für die so wichtige Beratung unserer Mitglieder sind wir aber immer auch telefonisch, per Mail oder postalisch zur Verfügung gestanden. Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich für den unermüdlichen Einsatz unserer FunktionärInnen und MitarbeiterInnen bedanken, die sich trotz der Einschränkungen um die Anliegen unserer Mitglieder gekümmert haben. Wir haben eindrucksvoll unter Beweis gestellt, dass wir gerade in schwierigen Zeiten durch Zusammenhalt helfen und viel bewirken können.

Hervorheben möchte ich noch, dass wir gemeinsam bemüht sind, unsere Mitglieder in finanziellen Notlagen – z.B. coronabedingte Arbeitslosigkeit, Schäden durch Hochwasser (nicht zuletzt durch den KOBV ist es gelungen, dass hier zusätzlich Mittel der öffentlichen Hand zur Verfügung stehen, die unbürokratisch und schnell zur Verfügung gestellt werden können), behinderungsbedingte Mehraufwendungen, etc. – weiter unterstützen möchten. Unser Ersuchen um eine FREIWILLIGE Spende für diese Zwecke hat ein überwältigendes Ergebnis gebracht. Danke dafür!

Das Motto unseres KOBV „Frieden durch soziale Gerechtigkeit“ hat sich neuerlich bewährt und soll auch weiter unser Begleiter sein. Der KOBV-Der Behindertenverband wird auch weiterhin an Ihrer Seite stehen. ●

Mit besten Grüßen und dem Wunsch nach stabiler Gesundheit verbleibe ich

Ihr



Mag. Michael Svoboda

Die „Corona-Krise“

Die Coronakrise hat leider auch den KOBV-Der Behindertenverband sehr stark betroffen. Infolge der erlassenen Betretungsverbotsverordnung mussten wir den Bürobetrieb für den KundInnenverkehr in der Verbandszentrale als auch bei den regionalen Sprechtagen sowie unser Orthopädisches Klinikum SKA Zicksee und unser Erholungshaus Schloss Freiland von einem Tag auf den anderen schließen.

KundInnenverkehr

Unsere Verbandszentrale war aber auch während der Zeit der Schließung für die Anliegen unserer Mitglieder telefonisch von Montag - Freitag in der Zeit von 8:00 – 13:00 Uhr oder per E-Mail (kobv@kobv.at) erreichbar. Trotz Kurzarbeit und Homeoffice wurden die Anliegen unserer Mitglieder rasch und gewohnt kompetent bearbeitet.

Mit 1. Juli konnte die Verbandszentrale für den KundInnenverkehr geöffnet werden. Im Bewusstsein der Tatsache, dass ein Großteil unserer Mitglieder zur Hochrisikogruppe zählt, haben wir entsprechend dieser Verantwortung für die Beratungen umfassende Richtlinien erstellt. In der Zentrale wurde im Warteraum ein Beratungsplatz eingerichtet, alle benutzten Flächen werden regelmäßig desinfiziert, Abstände werden eingehalten, bei Beratungen müssen Masken getragen werden. Beratungen sind nur nach telefonischer Terminvereinbarung möglich, wobei die Terminvergabe durch unsere juristischen MitarbeiterInnen erfolgt, sodass viele Anliegen bereits telefonisch geklärt und damit erledigt werden können. Ein persönliches Erscheinen ist in diesen Fällen nicht erforderlich, was von vielen Mitgliedern sehr begrüßt wird.
Die Wiederaufnahme der Sprechtagstätigkeit konnte etappenweise, im Burgenland ab Juni, in Wien und Niederösterreich ab Juli bzw. September, erfolgen. Alle Termine sind aktuell auf der Homepage (www.kobv.at/wnb/leistungen/sprechtage/) zu finden. Auch bei den Sprechtagen sind oben erwähnte Hygiene- und Verhaltensregeln einzuhalten, eine Beratung ist nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich. Der Grund der etappenweisen Wiederaufnahme war die unterschiedliche Verfügbarkeit der Sprechtagslokale, weil aufgrund der geltenden Abstandsregelungen die Räumlichkeiten für die MitarbeiterInnen der Organisationen, die uns die Lokale kostenlos zur Verfügung stellen, benötigt wurden.

Wirtschaftliche Situation

Durch die entstandenen Umsatzausfälle in Folge der verordneten Schließungen unseres Orthopädischen Klinikums SKA Zicksee und des Erholungshauses Schloss Freiland standen und stehen wir vor enormen wirtschaftlichen Herausforderungen, die durchaus geeignet waren, die wirtschaftliche Existenz unseres Verbandes zu bedrohen. Bereits im März wurden durch das Präsidium verantwortungsbewusst und vorausschauend mit dem Ziel, die Liquidität abzusichern, eine Vielzahl an Maßnahmen, wie z.B. die Aufschiebung der Überweisung der Mitgliedsbeitragsanteile an die Orts- und Bezirksgruppen und der Erhaltungskostenzuschüsse 2020 an die Bezirksarbeitsgemeinschaften und das Aussetzen der 2. Ausgabe unserer Verbandszeitung, getroffen. Darüber hinaus haben wir mit der Mehrheit unserer 215 MitarbeiterInnen Kurzarbeitsvereinbarungen abgeschlossen, um die Personalkosten zu reduzieren.

Mit all diesen Maßnahmen ist es gelungen, unsere Liquidität trotz der enormen Einnahmenausfälle abzusichern.

Als gemeinnütziger Verein haben wir mit Ausnahme der bewilligten Kurzarbeits-förderansuchen bisher keine Förderungen erhalten. Weil wir aus allen Förderungen, die man aus den Medien bisher gehört hat (Fixkostenzuschüsse, Härtefallfonds), herausgefallen sind. Nicht zuletzt aufgrund unseres Einsatzes war es möglich, dass der National/Bundesrat ein eigenes Hilfspaket für gemeinnützige Vereine beschlossen hat, das wir natürlich in Anspruch nehmen werden.

Corona-Notstandsunterstützungen an Mitglieder dank zahlreicher und großherziger SpenderInnen

Zur Absicherung der Gewährung von einmaligen Unterstützungen an Mitglieder aus dem Kreis der Menschen mit Behinderungen und zur Gewährung von Corona-Notstandsunterstützungen an Mitglieder, die durch die Krise in eine finanzielle Notlage geraten sind, hat das Präsidium darüber hinaus den Beschluss gefasst, einen Aufruf mit dem Ersuchen um eine freiwillige Spende zu machen. Das Schreiben an unsere Mitglieder wurde im Mai verschickt und hat überwiegend positive Resonanz gefunden. Es wurde bis dato insgesamt ein Betrag von

87.000,- Euro gespendet. Abzüglich der Kosten für Spendenerlagscheine und Porti steht ein Betrag von rund 77.000,- zu Verfügung, der für einmalige Unterstützungen nach den bisherigen Regelungen und für Corona-Notstandsunterstützungen verwendet werden kann. **Ein wunderbares Zeichen der Solidarität, das wir mit Dankbarkeit und Demut zur Kenntnis nehmen konnten. Einmal mehr durften wir feststellen, dass auf die große KOBV Familie Verlass ist!**

Orthopädisches Klinikum SKA Zicksee

Das Orthopädische Klinikum SKA Zicksee wurde auf Grund der Betretungsverbots-verordnung des Sozialministers am 20.3.2020 geschlossen.

Am 16. Juni konnte der Betrieb für stationäre PatientInnen wieder geöffnet werden. Die Aufnahme wird auf drei Tage (Di, Mi, Do) verteilt und erfolgt die Belegung vorerst nur in Einzelzimmern. Zum Schutz der PatientInnen und der MitarbeiterInnen gelten umfassende Maßnahmen und Auflagen, wie das Tragen von Masken auch während der Therapie, ein Besuchsverbot, Therapien in kleineren Gruppen aufgrund der Abstandsregelung, keine Freizeitveranstaltungen, keine Besuche der Gastronomie in der Umgebung und keine Gruppenbildungen mit externen Personen. Zur Aufnahme ist ein negativer Corona Test – nicht älter als 48 Stunden - mitzubringen.

Die Ambulanz bleibt vorerst geschlossen, um die Gefährdungssituation zu minimieren, da der Besuch von nicht getesteten AmbulanzpatientInnen eine große Ansteckungsgefahr - sowohl im PatientInnen- als auch im MitarbeiterInnenbereich - darstellen würde.

Erholungshaus Schloss Freiland

Im Erholungshaus Schloss Freiland wurde die Kurzarbeit mit 16.6.2020 beendet und wurde der Betrieb ab 15.6.2020 für Gäste wieder geöffnet. Es werden natürlich auch hier alle Hygienemaßnahmen zum Schutz unserer Erholungsgäste und unserer MitarbeiterInnen gesetzt. Das Personal in Freiland wird auch weiterhin Mund-Nasen-Schutzmasken tragen, obwohl dies ab 1.7. in der Gastronomie nicht mehr vorgeschrieben ist. Die Auslastung bzw. die Nachfrage stimmt uns durchaus hoffnungsvoll, und wir freuen uns, dass unser Urlaubsangebot wieder gerne von unseren Mitgliedern angenommen wird.

Danke für das Verständnis,
Danke für den Einsatz!

Mit Zuversicht in die Zukunft!

Wir bedanken uns bei unseren Mitgliedern für ihr Verständnis, bei unseren FunktionärInnen für die konstruktive Mitarbeit und bei unseren MitarbeiterInnen für den Zusammenhalt und den Einsatz zum Wohle unserer Mitglieder.

Seit nunmehr 75 Jahren vertreten wir gemeinsam sehr erfolgreich die Interessen der Kriegsopfer und Menschen mit Behinderungen in Wien, Niederösterreich und Burgenland! Lassen Sie uns im Sinne unseres Leitsatzes „gemeinsam stärker“ zuversichtlich in die Zukunft schauen, und halten Sie uns weiter die Treue! ●

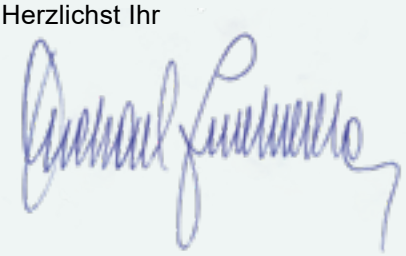
DANKE

Liebe Spenderin!
Lieber Spender!

Ich möchte mich sehr herzlich für Ihre Spende bedanken. Wie Sie wissen haben wir diese Kampagne gestartet, um Mitgliedern bei coronabedingten Notlagen (Arbeitslosigkeit, Kurzarbeit), behinderungsbedingten Mehraufwendungen aber auch bei Schäden durch Naturkatastrophen (Hochwasser) auch weiterhin finanziell unter die Arme greifen zu können. Eine Vielzahl einzelner Mitglieder und auch Ortsgruppen haben insgesamt einen Betrag von € 87.000,- gespendet. Ein beeindruckendes Zeichen der Solidarität, das mich mit Dankbarkeit und Demut erfüllt!

Ihre Unterstützung ist für uns ein großer Ansporn, den seit 75 Jahren mit großem Erfolg eingeschlagenen Weg zum Wohle der Kriegsopfer und Menschen mit Behinderungen weiter zu gehen! ●

Herzlichst Ihr



Präsident Mag. Michael Svoboda

60 Jahre im Dienste des KOBV

Frau Vizepräsidentin Helga Krupitza ist am 20.6.1960 in den Dienst des KOBV getreten und hat bis August 2000 hauptamtlich, zuletzt als Verbandssekretärin, das Geschehen und die Entwicklung des KOBV maßgeblich mitgestaltet. Seit 1996 engagiert sie sich mit viel Herzblut neben der hauptamtlichen Beschäftigung auch ehrenamtlich - sowohl in der Ortsgruppe Deutsch Wagram als auch in der Bezirksarbeitsgemeinschaft Gänserndorf. Nach dem Antritt ihres wohlverdienten Ruhestandes kooptierte der Hauptausschuss am 2.11.2000 Frau Helga Krupitza als Vizepräsidentin in den Vorstand, und wurde sie in weiterer Folge erstmals 2005 vom 21. Delegiertentag zur Vizepräsidentin unseres Dreiländerverbandes gewählt. Als sachbeauftragte Vizepräsidentin gilt ihr Engagement dem Wohle des KOBV, seiner Mitglieder und somit allen Kriegsopfern und Menschen mit Behinderungen in

unserem Lande. 2013 wurde ihr unermüdlicher Einsatz mit dem von Bundespräsident Heinz Fischer verliehenen Silbernen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich gebührend gewürdigt. ●

Hofrat Dr. Günther Schuster im Ruhestand

Der langjährige Leiter des Bundesamtes für Soziales und Behindertenwesen (Sozialministeriumservice), Hofrat Dr. Günther Schuster, ist mit 1. August 2020 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Über 30 Jahre leitete Hofrat Dr. Schuster mit großem Engagement sein Amt, das in dieser Zeit wesentliche Änderungen erfahren hat. Dank seines großen Verständnisses für die Anliegen der Kriegsopfer und Menschen mit Behinderungen ist es gelungen, das vormalige Landesinvalidenamt in ein kundenfreundliches Kompetenzzentrum für Inklusion weiter zu entwickeln. Wir danken Hofrat Dr. Günther Schuster für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Kriegsopfer- und Behindertenverband, durch die es möglich wurde, tausenden Kriegsopfern und Menschen mit Behinderungen bei der Lösung ihrer Probleme zu helfen. Wir wünschen Herrn Hofrat Dr. Günther Schuster für seinen Ruhestand alles erdenklich Gute, vor allem stabile Gesundheit! ●

bezahlte Anzeige

Freistellung für Risikogruppen vorerst bis 31. August 2020 verlängert

Beschäftigte mit Vorerkrankungen, die zur COVID-19 Risikogruppe gehören, können sich von ihrem Hausarzt ein COVID-19-Risiko-Attest ausstellen lassen und dieses ihrem Arbeitgeber vorlegen. Sie haben einen Anspruch auf bezahlte Freistellung von der Arbeitsleistung, außer

- die betroffene Person kann ihre Arbeitsleistung im Homeoffice erbringen oder
- die Bedingungen für die Erbringung ihrer Arbeitsleistung in der Arbeitsstätte können durch geeignete Maßnahmen so gestaltet werden, dass eine Ansteckung mit COVID-19 mit größtmöglicher Sicherheit ausgeschlossen ist; dabei sind auch Maßnahmen für den Arbeitsweg mit einzubeziehen.

Dieser Anspruch wurde nunmehr durch Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz neuerlich für ein Monat, und zwar bis 31. August verlängert.

Eine weitere Verlängerung durch eine entsprechende Verordnung wäre noch längstens bis 31. Dezember 2020 möglich (§ 735 Abs. 3 ASVG).

Der Dienstgeber hat Anspruch auf Erstattung des an den Dienstnehmer zu leistenden Entgelts, der für diesen Zeitraum abzuführenden Steuern und Abgaben sowie der zu entrichtenden Sozialversicherungsbeiträge, der Arbeitslosenversicherungsbeiträge und der sonstigen Beiträge an den Krankenversicherungsträger. Der Antrag auf Ersatz ist spätestens sechs Wochen nach dem Ende der Freistellung beim Krankenversicherungsträger einzubringen. ●

Erfreuliche Verbesserung bei der Pflegegeldeinstufung!

10 Stunden pro Monat für das Baden oder Duschen

Seit 1. Juli wird auf Grund eines Erlasses des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz für die erforderliche Hilfe beim Baden und Duschen (sonstige Körperpflege) ein Wert von 10 Stunden anstatt bisher nur 4 Stunden pro Monat bei der Pflegegeldeinstufung durch die Sozialversicherungsträger berücksichtigt.

Nach der ständigen Judikatur des Obersten Gerichtshofes zählen ein Wannenvollbad oder ein Duschbad – außer bei medizinischer Notwendigkeit – nicht zur täglichen Körperpflege im Sinne des § 1 Abs. 4 EinstV zum Bundespflegegeldgesetz (Anm.: für die tägliche Körperpflege ist hier ein Wert von mindestens 25 Stunden pro Monat vorgesehen). Es ist nach der Rechtsprechung ausreichend, wenn die pflegebedürftige Person wöchentlich nur zwei Wannenvollbäder oder Duschbäder nehmen kann, was einen zeitlichen Betreuungsaufwand von nur 4 Stunden monatlich bedeutet. Der Wert für die sonstige Körperpflege kommt dann zur Anwendung, wenn die tägliche Körperpflege noch selbständig vorgenommen werden kann, Hilfe jedoch für das Baden oder Duschen benötigt wird.

Aus Sicht des Sozialministeriums ist diese Judikatur nicht mehr zeitgemäß, das tägliche Duschen oder Baden sei als hygienische Standardversorgung anzusehen, weshalb der Wert auf monatlich 10 Stunden erhöht wurde.

Eine sehr zu begrüßende Verbesserung für die Pflegegeldeinstufung! In weiterer Folge wird auch die Einstufungsverordnung zum Bundespflegegeldgesetz entsprechend zu adaptieren sein, damit eine auch die Gerichte bindende Rechtsgrundlage geschaffen wird. ●

Der KOBV – Der Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und Burgenland veranstaltet heuer seine 71. KOBV-Lotterie.

Der Preis für 1 Los beträgt € 1,80. Die Ziehung findet unter notarieller Aufsicht am 1. Dezember 2020 statt. Die Ziehungsliste wird allen Loskäufern nach der Ziehung kostenlos per Post zugesandt.

Als Hauptpreis winkt ein Traumauto!

Insgesamt sind 3.926 attraktive Preise im Gesamtwert von € 157.970,- zu gewinnen.

Der Reingewinn der KOBV-Lotterie ermöglicht es dem KOBV-Der Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und Burgenland in Not geratenen bedürftigen Mitgliedern (nach Richtlinien) rasch und unbürokratisch zu helfen (zum Beispiel bei den Naturkatastrophen der vergangenen Jahre). Es können Unterstützungen und leistbare, barrierefreie Erholungs- und Urlaubsaufenthalte angeboten werden.

Durch den Kauf der Lose zeigen Sie Ihre Solidarität, die uns in die Lage versetzt, zu helfen!

Im Namen aller Betroffenen sage ich schon jetzt: „Vielen Dank!"

Viel Glück beim Mitspielen und Danke für Ihre Unterstützung!

Herzlichst, Ihr

Mag. Michael Svoboda,
Präsident des KOBV - Der Behindertenverband
für Wien, Niederösterreich und Burgenland

Trefferaufstellung (alle Preise in Euro)
Ziehung: 1. Dezember 2020 (Losauflage: 350.000 Stk., Spielkapital: € 630.000,-)

1. Haupttreffer:	1 MERCEDES GLC	im Wert von € 50.510,00
2. Haupttreffer:	1 MERCEDES A KLASSE	im Wert von € 29.610,00
3. Haupttreffer:	1 XXXLutz Warengutschein	im Wert von € 6.000,00
4. Haupttreffer:	1 Urlaub Schloss Freiland 2 Wochen für 2 Personen	im Wert von € 2.200,00
5. Haupttreffer:	1 Urlaub Schloss Freiland 1 Woche für 2 Personen	im Wert von € 1.100,00
6. Haupttreffer:	1 BLAGUSS Reisegutschein	im Wert von € 1.000,00
35	Treffer: Urlaubsgutscheine Schloss Freiland	im Wert von je € 100,00
70	Treffer: REWE Warengutscheine	im Wert von je € 50,00
665	Treffer: REWE Warengutscheine	im Wert von je € 20,00
3150	Treffer: REWE Warengutscheine	im Wert von je € 15,00

Lotteriebüro: +43 1 587 76 63, E-Mail: lotterie@kobv.at, www.kobv.at
Lose können jederzeit über unsere Website: www.kobv.at/wnb/leistungen/lotterie bestellt werden!

Hochwasserhilfe auf Initiative des KOBV Österreich

In einigen Regionen hat das Hochwasser in letzter Zeit wieder großen Schaden angerichtet, von dem vermutlich auch viele unserer Mitglieder betroffen wurden. Auf Initiative des KOBV Österreich stellt das Sozialministerium wiederrum Menschen mit Behinderungen und Versorgungsberechtigten nach dem Kriegsopfer-versorgungsgesetz, die Opfer dieser Hochwasserkatastrophe geworden sind, Zuschüsse aus dem Unterstützungsfonds für Menschen mit Behinderung zur Abgeltung der erlittenen Schäden zur Verfügung.

Erforderlich ist die Vorlage nachstehender Unterlagen:

- Bericht der Schadenserhebungskommission in Kopie,
- Angaben über die Höhe der Entschädigung aus dem Katastrophenfonds und einer Versicherungsleistung in Kopie,
- ein ausgefüllter Antrag auf Notstandsunterstützung im Original,
- die Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen in Kopie.

Auch wenn die bewilligten Beträge kaum imstande sein werden, die aufgetretenen Schäden zu decken, so wollen wir doch im Rahmen unserer Möglichkeiten den betroffenen Mitgliedern helfen. ●

Weitere Infos:
In Ihrer **Orts- oder Bezirksgruppe**
oder
KOBV Sozialrechtsabteilung
Tel.: 01 406 15 86 – Dw 47
Fax: 01 406 15 86 – 12
Email: kobvrecht@kobv.at

BVP Die Servicestelle

Liebe Behindertenvertrauenspersonen!

Die BVP Servicestelle ist seit 1.7. wieder für den persönlichen Kundenkontakt geöffnet, wie bisher können persönliche Beratungen nach telefonischer Terminvereinbarung durchgeführt werden.

Seit 20.7. sind wir unter der Telefonnummer 01/406 15 86 + DW erreichbar.

Selbstverständlich stehen wir Euch auch gerne telefonisch oder per Mail zur Verfügung.

Die Vernetzungstreffen werden voraussichtlich ab September wieder abgehalten werden. Die Termine findet ihr jeweils auf unserer Homepage: www.kobv.at/bvp/termine/vernetzungstreffen/ und werden auch wieder per BVP Newsletter kurz vorher bekannt gegeben.

Wir freuen uns, Euch wiederzusehen,
Eure BVP Servicestelle

Dr. Stephanie Laimer
Tel.: 01/406 15 86 / 25
Mail: s.laimer@kobv.at

Mag. Jozsef Bezeredj
Tel.: 01/406 15 86 / 27
Mail: j.bezeredj@kobv.at

Ein Projekt des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes Österreich, gefördert vom Sozialministeriumservice.

Sozialministeriumservice

ÖAMTC

ÖAMTC Themenseite Behinderung und Mobilität

Tipps und Infos zu vielen Themen rund um die Mobilität mit Behinderungen und begleitende Begünstigungen stellt der ÖAMTC auf der Themenseite Behinderung & Mobilität zur Verfügung. Für individuelle Beratung ist die ÖAMTC Beratung für Mitglieder mit Behinderung gerne für Sie erreichbar. Kontakt und Infos: **www.oeamtc.at/thema/behinderung-mobilitaet/**

bezahlte Anzeige

Wir, Firma Gugubauer KG, **Selectiv Treppenlifte**, aus OÖ. sind ein Unternehmen, das 2006 gegründet wurde und seither kontinuierlich die Produktpalette von Sitztreppenliften um Plattformlifte und Senkrecht-Homelifte erweitert hat.
Mit Qualität, seriöser Beratung und sehr gutem Service haben wir unsere Firma zu einem verlässlichen Partner Österreichweit aufgebaut.
Ein großes Plus besteht in unserer umfangreichen und vor allem Hersteller unabhängigen Produktvielfalt. Diese ermöglicht uns eine sorgfältige Information der unterschiedlichen Betriebssysteme an unsere Kunden.
Am Sitzliftsektor der Firma Access BDD welches ein Zweig der Firma Thyssen Krupp ist mit den Modellen (Flow 2, Flow 2A und HomeGlide / Levante) sind wir in Österreich führend.
Neben dem Verkauf erledigen unsere erfahrenen und regelmäßig geschulten Mitarbeiter auch die erforderlichen Service- und eventuell anfallenden Reparaturen.
Dies wird von uns für die oben angeführten Modelle auch dann erledigt, wenn diese Lifte anderweitig gekauft und eingebaut wurden.
Zu erwähnen ist, dass wir von unseren Kunden keine Vorauszahlungen verlangen, weder eine Anzahlung für gekaufte Lifte noch für etwaige Dienstleistungen. Die Bezahlung erfolgt grundsätzlich nach erfolgter Durchführung von Einbau- oder Servicearbeiten.

Treppenlift Verbund
in Österreich, Deutschland, Schweiz, Frankreich

ZERTIFIKAT

Wir empfehlen das Unternehmen

SELECTIV Treppenlifte

aufgrund der

1. **Herstellerunabhängigkeit**
(frei und vertraglich nicht an Hersteller oder Produkte gebunden)
2. **Mitarbeiterkompetenz und Kundenservice**
(durch die mehrjährige Montageerfahrung und zahlreiche absolvierte Produkt- und Serviceschulungen)
3. **zahlreichen Referenzen von Liftmontagen**
(im privaten und öffentlichen Bereich gemäß Anlage).

Das Unternehmen ist in hohem Maße vertrauenswürdig.

sehr gut

Treppenlift Verbund

Treppenlift Verbund in Österreich, Deutschland, Schweiz, Frankreich

Unverbindlich werden wir Sie

bei einem Neukauf fachgerecht

beraten bzw. Ihre bestehende

Liftanlage warten oder reparieren.

Christa und Thomas Gugubauer

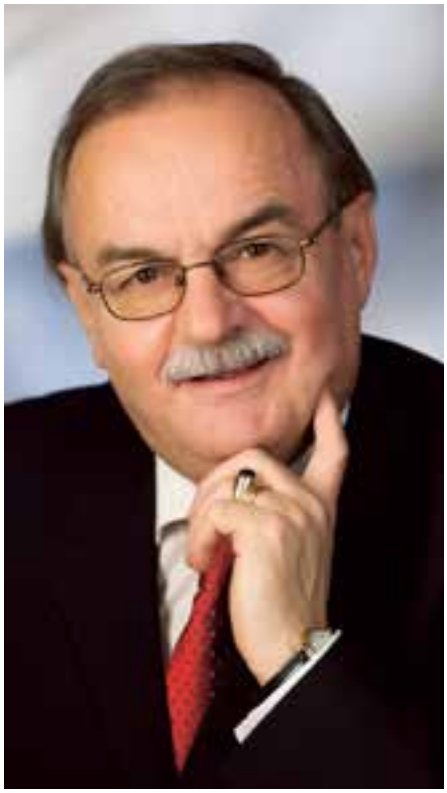
samt Team freuen sich auf

Ihren Anruf

bezahlte Anzeige

Einfach nachgedacht!

Kolumne von Hon. Prof. Hofrat Dr. Josef Kandlhofer



Was für eine Zeit!

Wenn dieses Service-Magazin erscheint, kann die Situation schon wieder eine ganz andere sein. Mit Stichtag 10. August wütet das Coronavirus in weiten Teilen unserer Welt. In einer globalisierten Welt ist das nicht gerade beruhigend. Lediglich der Inselstaat Neuseeland hat am 9. August 2020 gemeldet, dass es seit 100 Tagen keine neuen Infektionen mehr gibt. Trotzdem hat die dortige Ministerpräsidentin erklärt, weiterhin wachsam zu bleiben.

„Der Standard“ hat in seiner Ausgabe vom 8./9. August über Bergamo nach der Apokalypse geschrieben: „In keiner anderen Stadt der Welt sind gemessen an der Einwohnerzahl so viele Menschen an Covid-19 gestorben wie in der lombardischen Stadt Bergamo. Jetzt ist das Coronavirus weitgehend besiegt, die Angst ist geblieben.“
Die „Wiener Zeitung“ schreibt am 8./9. August: „2. Welle, 2. Lockdown?“ Gott bewahre, dass es zu einem solchen 2. Lockdown kommt. Das wäre für die Menschen in unserem Land nur sehr schwer zu verkraften. Für die Wirtschaft wäre es eine Katastrophe.

Heute ist die Situation jedoch ganz anders als zu Beginn der Coronakrise. Es gibt Erfahrung im Umgang mit dem Virus. Gefordert sind Disziplin und Hausverstand. Wenn man Bilder von Stränden, diversen Partys und Demos sieht, darf man zweifeln, ob sich die Menschen, vor allem, wenn sie sich zusammenrotten, vernünftig verhalten.

Der Versuch einer kurzen Bilanz: Das Gesundheitswesen hat sich in Österreich zum Großteil als sehr stabil erwiesen. In der Phase der kritischen Zeit ist es zu keinen Engpässen bei den Intensivbetten gekommen. Im Gegenteil, die Intensivbetten waren zu weniger als 50 % belegt. Das kann wertvolle Anregungen für eine zukünftige Diskussion für das Spitalswesen liefern.

Schonungslos aufgedeckt wurde die mangelnde Vorsorge für Schutzkleidung für das Personal im Gesundheitswesen. Die Abhängigkeit vom Ausland, vor allem von China, ist eklatant. Hier hat bereits ein Umdenken eingesetzt.

Interessant ist, dass die Zahl der Arztkontakte stark zurückgegangen ist. Es ist nicht bekannt, ob dadurch die Gesundheit der ÖsterreicherInnen Schaden genommen hat. Eine Erfahrung, die für zukünftige Diskussionen wertvoll sein kann.

Die Produktion der Schlüsselmedikamente muss sukzessive wieder nach Europa verlagert werden. Eine Abhängigkeit vor allem von Produzenten in Asien ist für den Medikamentensektor und für die Medikamentensicherheit nicht günstig. Interessant ist, dass die Zahl der Verordnungen gesunken ist – weniger Arztkontakte führen zu weniger Verschreibungen – aber der Aufwand für die Medikamente trotzdem gestiegen ist. Das heißt, es wurden weniger, aber teurere Medikamente verschrieben und abgegeben. Vielleicht ist das auch auf das Aussetzen der Vorbewilligung durch die chefärztlichen Dienste der Krankenkassen bei bestimmten Medikamenten zurückzuführen. Dies wird Anlass sein müssen, eine genaue Analyse herbeizuführen, ob nicht die Vorbewilligungspflicht doch Sinn macht. Die PatientInnen sollen mit den notwendigen und bestmöglichen Medikamenten versorgt werden, aber, es ist auch auf die ökonomische Verschreibung zu achten.

Grosso modo sind wir gut durch die Krise gekommen. Das Coronavirus ist aber noch lange nicht besiegt. Das zeigen uns die durchaus beängstigenden Zahlen in Afrika, in Amerika, aber auch in Teilen Asiens. In einer globalisierten Welt kann mit dem Flieger das Coronavirus binnen Stunden wieder bei uns sein. Tun wir alles, damit nicht ein 2. Lockdown notwendig ist. Jede und jeder von uns kann dazu seinen Beitrag leisten. Halten wir Abstand. Bleiben Sie gesund! ●

KOBV Schloss Freiland, „da tut sich was“

Das Schloss Freiland Team ist mit viel Freude und Elan in das neue Jahr gestartet. Der Silvesterturnus war wieder eine sehr gelungene Veranstaltung. Die Rückmeldungen unserer Gäste waren sensationell. Täglich wurde für unsere Besucher ein sehr abwechslungsreiches Programm angeboten. Ein Höhepunkt war die Silvesternacht und natürlich auch die Kutschenfahrt.

Anschließend an den Turnus folgten gleich weitere verschiedene Kurswochen. Die Auslastung war sehr gut, und wir haben mit viel positiver Energie in die Zukunft geblickt.

Leider war am 15. März alles vorbei, und wir mussten mit traurigem Herzen das Schloss Freiland aufgrund des Coronavirus schließen. Drei lange Monate waren wir zur Untätigkeit gezwungen. Meine MitarbeiterInnen und ich waren täglich in Kontakt, und so haben wir die lange Durststrecke überstanden.

Anfang Juni starteten wir voll durch. Das gesamte Team hat sich zur Grundreinigung und Desinfektion getroffen. Nach einem gemütlichen Frühstück im Film Café haben wir mit der Arbeit begonnen. Da alle mit großem Arbeits-

eifer bei der Sache waren, schafften wir diese enorme Herausforderung und konnten ab 15. Juni wieder die Pforten für unsere Gäste öffnen.

Die Vorgaben, um eine Ansteckung mit Covid 19 zu vermeiden, werden streng eingehalten, und so können wir unsere Gäste mit ruhigem Gewissen wieder im Schloss Freiland verwöhnen.

Der Start war ein wenig zäh, aber am Freitag kam schon die KOBV-Oberösterreich Gruppe mit 30 Gästen an. Wir hatten natürlich für diese Woche ein Programm mit Abstand geplant und durchgeführt. Die Besucher waren wie jedes Jahr begeistert und bedankten sich bei uns für diese schöne Woche.

Parkbänke

Dank einer großzügigen finanziellen Unterstützung von JTI Austria konnten wir wunderschöne Gartengarnituren anschaffen. Die Tische und Bänke wurden im gesamten Parkareal aufgestellt und laden unsere Gäste zum Verweilen ein.

Freibad

Das Freibad ist auch in diesem Sommer wieder ein Treffpunkt für unsere Gäste. Die schönen, schattigen und sonnigen Plätze laden zum Erholen ein. Zwischendurch auf einen Sprung in das Film Café auf ein Eis oder Kaffee zur Stärkung darf natürlich nicht fehlen.

Kinderfreunde Krems-Lerchenfeld

Alle zwei Jahre kommen die Kinderfreunde zu einer Erholungswoche nach Freiland. In diesem Jahr wurden sowohl die OrganisatorInnen der Kinderfreunde, aber auch die MitarbeiterInnen im Schloss Freiland ein wenig mehr gefordert. Aufgrund der Corona Krise kamen statt 20, 40 Kinder auf Urlaub. Aber gemeinsam konnten wir auch diese große Kinderzahl unterbringen. Die Kinder waren sensationell brav und dadurch herrschte gute Übereinstimmung mit unseren Hausgästen. Das Kinderfreunde-Team hatte viele Aktivitäten und Unternehmungen für die Kinder vorbereitet. Der Höhepunkt in dieser Woche war die Fahrt mit dem Bummelzug nach Türnitz zur Sommerrodelbahn. Nach vielen Fahrten mit den Rodeln spazierten wir zum Naturbad in Türnitz, wo wir den Nachmittag verbrachten. Am Abend wurden wir wieder vom Bummelzug abgeholt.

Ein besonderes Dankeschön an die Marktgemeinde Türnitz und Herrn Bürgermeister Christian Leeb, die uns diesen Ausflug ermöglichten.

Parkanlage

Unsere HaustechnikerInnen haben es auch wieder geschafft, unsere Anlage wunderschön zu gestalten. Natürlich hatten wir nach der Ruhezeit sehr viel Arbeit, um den gewohnten Zustand wiederherzustellen. Super habt ihr das gemacht!

Kosten

Unser großes Anliegen ist es, Ihnen einen „leistbaren Urlaub“ anzubieten. Unsere Preise sind daher für Mitglieder nach dem Einkommen gestaffelt. Nichtmitglieder können als Begleitpersonen zum Vollzahlerpreis aufgenommen werden. Wenn das Mitglied das 75. Lebensjahr erreicht hat oder Pflegegeld bezieht, bezahlt die Begleitperson den gleichen Kostenbeitrag wie das Mitglied.

Winterermäßigung für unsere Mitglieder

Nützen Sie die Winterermäßigung, um zwischendurch einen noch preiswerteren Urlaub im Schloss Freiland zu genießen. Von 21. Oktober bis 26. Dezember 2020 sowie vom 11. Jänner bis 10. März 2021 erhalten Sie eine Ermäßigung in der Höhe von 20 % des nach dem Einkommen errechneten Kostenbeitrages.

Blick in die Zukunft

Das Virus ist nach wie vor vorhanden, aber, wenn wir vernünftig sind, Abstand halten, häufig die Hände waschen, werden wir gemeinsam diese Zeit überstehen. ●

Ich freue mich schon auf Ihren Besuch bei uns im Schloss Freiland!

Ihr
Christian Mesner

Kostet Sie nicht viel mehr als
EIN LÄCHELN*
IHR URLAUB
im SCHLOSS FREILAND
*Preise im Schloss Freiland für Mitglieder nach dem Einkommen gestaffelt - Sie zahlen, was Sie zahlen können.
Informationen unter 01/406 15 86 DW 21 od. 62 oder urlaub@kobv.at

Anwalt für Gleichbehandlungsfragen für Menschen mit Behinderung

Der Behindertenanwalt berät und unterstützt Menschen mit Behinderungen bei Diskriminierung in der Arbeitswelt, bei Verbrauchergeschäften und in der Bundesverwaltung.

Der Behindertenanwalt steht Ihnen für Auskünfte und Beratung gerne zur Verfügung.

Kontakt:

- Anschrift: Behindertenanwalt
  Babenbergerstraße 5/4, 1010 Wien
- 0800 80 80 16 (gebührenfrei)
- Fax: 01-711 00 DW 86 2237
- E-Mail: office@behindertenanwalt.gv.at

Beratungszeiten: Montag-Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und nach Terminvereinbarung

Nähere Informationen unter www.behindertenanwalt.gv.at

bezahlte Anzeige

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

Ob Fleisch, Milch, Eier, Obst, Gemüse, Brot oder frisch zubereitete Mahlzeiten – die regionalen Betriebe bringen's direkt zu Ihnen nach Hause. Unter **www.frischzumir.at** können Sie regionale Köstlichkeiten von heimischen Betrieben und Wirtshäusern rund um die Uhr bestellen. Die Lebensmittel und Speisen werden zu Ihnen geliefert. Unterstützen auch Sie jetzt unsere regionalen Betriebe! **„Frisch zu mir" ist eine Initiative des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus gemeinsam mit dem Netzwerk Kulinarik.**

bezahlte Anzeige

Auszeit vom Pflegealltag

Aktivurlaub für Pflegebedürftige und pflegende Angehörige in unserem Erholungshaus Schloss Freiland

Wir haben noch freie Plätze zur Verfügung!
Nehmen Sie sich eine Auszeit und tun Sie Ihrer Gesundheit etwas Gutes!

Wir bieten pflegenden Angehörigen gemeinsam mit ihren pflegebedürftigen Angehörigen, insbesondere auch demenziell erkrankten Personen, in unserem Erholungshaus Schloss Freiland eine Auszeit vom Pflegealltag, Erholung und Entspannung in einem familiären Umfeld an.

14 Tage Erholungshaus Schloss Freiland im Traisental, NÖ inklusive Vollpension und Wohlfühlprogramm

Für 2 Wochen können pflegende Angehörige gemeinsam mit ihren Angehörigen mit Pflegegeldbezug in Freiland ausspannen und die Kosten in Höhe von € 1.633,20 werden zum Großteil vom Sozialministerium getragen. Die Kostenbeteiligung der TeilnehmerInnen beträgt lediglich 30 % ihres Nettoeinkommens, bei einem monatlichen Nettoeinkommen von z.B. € 966,-- ist lediglich ein Kostenbeitrag von € 289,80 zu bezahlen.

Das Urlaubsangebot umfasst neben Vollpension ein abwechslungsreiches, erholsames und informatives Rahmenprogramm. Wir bieten Ihnen präventive Maßnahmen zur Festigung der physischen und psychischen Gesundheit. Wenn Sie durch die Pflege psychisch belastet sind, kann ein Angehörigengespräch mit einer/einem Psychologin/en helfen, Probleme aufzuarbeiten. Pflegende Angehörige haben die Möglichkeit, ein solches Gespräch innerhalb von 4 Wochen nach ihrem Aufenthalt kostenlos in Anspruch zu nehmen. Neben einem Erfahrungsaustausch in der Gruppe tragen unsere Möglichkeiten zur körperlichen Ertüchtigung (Gymnastik, Aquagymnastik, Nordic Walking, Lama-Spaziergang, Benutzung der hauseigenen Leihfahrräder), Spielenachmittage sowie unser barrierefreier Wellnessbereich mit Hallenbad, Biosauna, Dampfbad und Infrarotkabine zu Ihrer Erholung und Entspannung bei. Genießen Sie eine entspannende Massage und erfreuen Sie sich an unserem kulturellen Rahmenprogramm und den interessanten Vorträgen! Auch Ihre Fragen zum Pflegegeld, dem Behindertenpass und anderen sozialrechtlichen Angelegenheiten werden vor Ort gerne und kompetent beantwortet.

Das Erholungshaus Freiland hat keine Pflegestation, aber die Ersatzpflege kann bei den vor Ort tätigen Hilfsorganisationen, und zwar der Volkshilfe oder dem Hilfswerk, zugekauft werden. ●

Nähere Informationen:

Nähere Informationen erhalten Sie beim KOBV Urlaubsservice, Frau Gabriele Wlasak, unter der Telefonnummer 01/ 406 15 86 – DW 21 oder urlaub@kobv.at.

Bundesministerium Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Ein Projekt des KOBV–Der Behindertenverband, gefördert aus Mitteln des Sozialministeriums

KOBV Der Behindertenverband Wir bewegen

Gut leben mit DEMENZ
Eine Strategie im Auftrag des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Restplätze frei!

KOBV Akademie für Menschen mit Behinderungen

Zur Professionalisierung der Funktionärstätigkeit bieten wir in fünf Modulen Informationen über Neuerungen auf gesetzlichem Gebiet, über die Aufgaben, Leistungen und Strukturen unserer Organisation und zur Steigerung der sozialen Kompetenz und Verbesserung der Gesprächsführung. Als zusätzlicher Anreiz wird seit 2017 das Zertifikat **„KOBV – zertifizierte/r Berater/in für Menschen mit Behinderungen“** verliehen.

Wenige Restplätze noch frei!

KOBV – wir bewegen

Basismodul: Der Einstieg in eine erfolgreiche Arbeit im KOBV
Inhalte:
Organisationsaufbau, Aufgaben und Ziele, Fürsorge- und Erholungsaktionen, Subventionen, Behinderteneinstellungsgesetz, Bundesbehindertengesetz, Pflegegeld, AutofahrerInnen mit Behinderung
Termin: 2. bis 6. November 2020
Ort: KOBV Erholungs- und Seminarhaus Schloss Freiland

Selbstbestimmt, selbstständig und selbstbewusst

Aufbaumodul 1: Der Weg durch den Arbeits- und Sozialrechts-Dschungel
Inhalte:
Mitgliederbetreuung, Behinderteneinstellungsgesetz, Projekte für Qualifizierung, Beschäftigung und Unterstützung von Menschen mit Behinderungen, Steuerrecht und Sozialversicherung
Termin: 16. bis 20. November 2020
Ort: KOBV Erholungs- und Seminarhaus Schloss Freiland

Kosten:

Die Kurskosten werden vom KOBV und dem Sozialministeriumservice Landesstelle Niederösterreich aus den Mitteln des ATF übernommen. ●

Weitere Informationen und Anmeldungen:

Manuela Bütterich +43 (0)1 406 15 86-28 oder m.buetterich@kobv.at
Das komplette Kursprogramm 2020 finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.kobv.at/wnb/downloads/publikationen.

Ein Projekt des KOBV gefördert durch das Sozialministeriumservice aus Mitteln des Ausgleichstaxfonds

Sozialministeriumservice

KOBV Trafikreferat

Neue Berufschance für Menschen mit Behinderungen

In Österreich gibt es rund 2.400 Trafikfachgeschäfte. 1.270 (53,2 Prozent) dieser Trafiken werden von Menschen mit Behinderungen geführt. Damit ist das Trafikwesen das größte soziale Unternehmernetzwerk in Österreich. In Niederösterreich haben bereits über 200 Menschen mit einem Behinderungsgrad von über 50 Prozent ihre Chance als UnternehmerIn genützt. In Wien werden derzeit bereits über 60 Prozent (!) aller Tabakfachgeschäfte von Vorzugsberechtigten geführt.

Bei Interesse bitte melden!
Persönliche Beratungen sind jeden Dienstag möglich.

Aufgrund der derzeitigen Gefährdungslage sind persönliche Vorsprachen allerdings NUR nach vorheriger Terminvereinbarung (Frau Deutsch-Pummer) und unter Verwendung eines Mund-Nasenschutzes möglich. ●

KOBV – Trafikreferat

1080 Wien, Lange Gasse 53
Mail: trafikreferat@kobv.at
Tel.: 01 406 15 86 – 10 DW

unverbindliche **PROBE-FAHRT** vereinbaren!

In nur 10 Sekunden ist ATTO mit wenigen einfachen Handgriffen aufgeklappt und fahrbereit.

ATTO - Das Elektromobil zum Falten & Teilen

Ihr zuverlässiger Begleiter für grenzenlose Mobilität – im Auto und auf Bus-, Bahn- oder Flugreisen!

Mobil und unabhängig!

ATTO eröffnet Ihnen neue Wege. Eine alltägliche Strecke, die sonst vielleicht schwerfällt, schaffen Sie mit ATTO leicht und gerne.
Einfach aufklappen und losfahren.

Innovative Falttechnik

ATTO ist in 10 Sekunden aufgeklappt und fahrbereit. Mit wenigen einfachen Handgriffen verwandelt sich ATTO in ein kompaktes Format, das Sie einfach verstauen oder wie einen Koffer mit Rollen hinter sich herziehen (Trolley-Modus). In dieser kompakten Form lässt sich ATTO einfach in 2 leichtere Teile teilen, die Sie im Auto und auch im Flugzeug ganz einfach mitnehmen können.

Trendiges Design

3 Räder für grenzenlose Mobilität: ATTO sieht weder aus wie ein Senioren-Mobil, noch wie ein „Ersatz-Rollstuhl“. Dafür bringen die 3 Räder höchste Wendigkeit (Wendekreis nur 1,35 m) für die Nutzung im Innenraum oder am Gehsteig. Zugleich bietet der breite Radstand höchste Stabilität.

Bürstenloser 250-W-Motor

Geschwindigkeit mehrstufig regulierbar, 2 Automatik-Gänge, beschleunigt auf max. 6 km/h, schafft rund 10 % Steigung, wartungsfrei.

USB-Port

Laden Sie Ihr Telefon oder Smartphone während der Fahrt mit ATTO!

Lithium-Ionen-Batterie

Unter der linken Fußstütze platziert und entnehmbar, in 4-5 Stunden an jeder Haushaltssteckdose aufgeladen. Der kompakte und fortschrittliche Akku ist mit 250 Wh für ca. 16 km oder 3-4 Stunden Fahrspaß dimensioniert. ATTO ist für den Flugtransport zugelassen. ●

ATTO
Elektromobile Austria
Goldschlagstraße 172/4
1140 Wien
Tel.: +43 1 943 53 93 80
E-Mail: office@atto.at
facebook.com/atto.mobil
www.atto.at

Handlich wie ein Trolley
Im Trolley-Modus ziehen Sie ATTO einfach wie einen kleinen Koffer auf Rollen hinter sich her. So bleibt ATTO Ihr ständiger Begleiter.

Mit 3 Rädern ist ATTO sehr wendig und gleichzeitig sehr stabil. Mit einer Batterieladung kann bei einer Geschwindigkeit von 6 km/h eine Reichweite von 16 km erzielt werden!

Einfach teilbar
So kann ATTO leicht in jeden Kofferraum und auch mit in das Flugzeug!

bezahlte Anzeige

FAHRZEUGBAU BAUMGARTNER
Wr. Neudorf

-individuelle Fahrzeugumbauten für Ihre mobile Freiheit

+ Heckeinstiege
+ Einstiegs- und Rollstuhlverladehilfen
+ Elektronisch digitale Lenk- und Fahrhilfen
+ Hautnahe Fahrzeuganpassungen vom einfachen Lenkradknauf und Handgerät bis hin zum Komplettumbau
+ Kundendienst, Service und Beratung rund um die Mobilität

IZ NÖ Süd, Griesfeldstr. 11b, 2355 Wr. Neudorf
02236 - 62 331 / info@paravan-partner.at / www.paravan-partner.at

PARAVAN TECHNOLOGY GROUP

bezahlte Anzeige

Lern, dass das Kursbuch zu dir nach Hause kommt.

WIFI WKO

Jetzt WIFI Wien Kursbuch gratis anfordern:
wifiwien.at/kursbuchbestellen
oder T 01 476 77-5555

WIFI. Wissen ist Für Immer.

bezahlte Anzeige

WENINGER Orthopädie-Schuhtechnik Komfortschuhe

GUT GEHEN - BESSER LEBEN

7000 Eisenstadt
7312 Horitschon
7503 Großpetersdorf

Ihre Agentur wenn's um **Drucksorten** geht.
Preiswert und kompetent!

Oberberg 128, A-8151 Hitzendorf | **Filiale:** Römerstraße 8, A-4800 Attnang-Puchheim
+43 (0)7674.62900.0 | office@diemedienmacher.co.at | www.diemedienmacher.co.at

bezahlte Anzeige

#weiter SAGEN:

BERUF UND BEHINDERUNG MÜSSEN KEIN WIDERSPRUCH SEIN.

Die Eingliederungsbeihilfen des AMS geben Menschen mit Behinderung mehr Chancen am Arbeitsmarkt. Informieren Sie sich #weiter.
www.ams.at/sfa

AMS Arbeitsmarktservice Burgenland

bezahlte Anzeige

MARKTGEMEINDE GOLS

WEINKULTURHAUS, ERLEBNISBAD „AQUA-SPLASH", AUSSICHTSWARTE, FREILUFTSKULPTURENPARK, BUNDESLÄNDERRONDE, QUALITÄTS-WEINBAU

INFORMATION: www.gols.at oder
Tel.: +43 (9) 2173 2301
Email: post@gols.bgld.gv.at /

GOLS IST SCHÖN –
Komm' und genieße!

bezahlte Anzeige

Die Orthopädische Sprechstunde

Primarius Priv.-Doz. Dr. Stephan Domayer, PhD MBA, Facharzt für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Ärztlicher Leiter des Orthopädischen Klinikum SKA Zicksee, beantwortet Fragen unserer Leser.

Frage: *Mein Sohn war im Spital, weil sein kleiner Finger ständig einschläft. Ihm wurde gesagt, er hätte ein Sulcus-Ulnaris-Syndrom und das müsse unbedingt operiert werden. Wie ist das zu sehen?*

Antwort: Das Sulcus-Ulnaris-Syndrom ist nach dem Karpaltunnelsyndrom das zweithäufigste Nervenkompressionssyndrom an der oberen Extremität. Anatomisch bedingt ist der Ellbogennerv an der Streckseite des Ellbogengelenkes innen stark exponiert und kann dort durch mechanische Beanspruchung, durch Unfälle, oder aber auch durch chronischen Druck beschädigt werden. Wir alle kennen das sogenannte „Narrische Bein“, das sich jeder vermutlich schon einmal gestoßen hat, der diesen Artikel liest.

Im Zuge der wiederholten Traumata entwickelt sich dann eine narbige Schicht, die den Nerv umschließt und schließlich dazu führt, dass dieser vor allem beim Beugen des Armes zu wenig Platz hat und entsprechend einschläft. Da die Versorgung des Nervus ulnaris den kleinen Finger und die ellbogenseitige Seite des Ringfingers betrifft, sind dann ausschließlich diese beiden Finger betroffen, wobei die Schmerzen wohl vom Ellbogen ausstrahlend empfunden werden.

Wie auch beim Karpaltunnelsyndrom sind beim Sulcus-Ulnaris-Syndrom vor allem die Nachtschmerzen und das Einschlafen der Finger bei längeren Zwangshaltungen, wie beispielsweise bei der Computerarbeit, besonders lästig. Grundsätzlich sind konservative Therapiemaßnahmen als erster Behandlungsansatz gerechtfertigt und mitunter auch vielversprechend: physikalische Therapien, wie Strombehandlungen, vor allem aber auch der Ultraschall, Querfriktionsmassagen oder auch Physiotherapie, sowie schließlich auch ultraschallgezielte Infiltrationen mit Cortison können, vor allem wenn es sich um einen momentanen entzündlichen Prozess handelt, sehr gute Erfolge bringen.

Sollte das Sulcus-Ulnaris-Syndrom aber bereits länger bestehen, so ist dies meistens nicht mehr ausreichend, da ein einmal bestehender Narbenzug, der den Nerv komprimiert, sich nur selten rückbildet. Hier ist eine operative Sanierung absolut sinnvoll und auch relativ einfach durchzuführen. Eine vorsichtige Dekomprimierung des Nervs kann sogar in Lokalanästhesie durchgeführt werden und rasch zum Erfolg führen. Es sollten Patienten daher, wenn die Symptome länger als zwei Monate bestehen und sich unter konservativer Therapie nicht deutlich verbessern, keine Sorge haben, diesen Eingriff machen zu lassen. ●

Fragen an Dr. Domayer
richten Sie an die Redaktion
„KOBV gemeinsam stärker“
1080 Wien, Lange Gasse 53
oder redaktion@kobv.at

Gegen jedes Leiden ist ein Kraut gewachsen!

Empfehlungen von Mag. pharm. Esther Schwaiger
(Mitglied des Verbandsvorstandes und Obfrau Bruck an der Leitha)

Stärkung der Immunabwehr

Eine ausreichende Immunabwehr schützt den Körper vor Erkrankungen. Durch Stress, ungesunde Ernährung und Verdauungsprobleme kann diese herabgesetzt sein. Eine ausgewogene Ernährung mit frischem Gemüse, Eiweiß (kann auch pflanzlich sein) und Kohlenhydraten ist anzuraten.

Rohes Gemüse enthält die meisten Vitamine, speziell Vitamin C und E, was aber von vielen nicht gut vertragen wird. Versuchen Sie, das Gemüse sehr klein zu schneiden und zu einer warmen Mahlzeit zu reichen. So wird es besser aufgenommen und verdaut. Ich empfehle roten Paprika und Chinakohl als Salat, statt Essig sollten Sie immer Zitrone verwenden. Smoothies aus Paprika und allen Kohlarten sind ebenfalls leicht verdaulich. Wenn Sie den Geschmack nicht mögen, können Sie diesen mit Honig oder Ingwer etwas maskieren. Wenn auch diese Variante nicht gut vertragen wird, versuchen Sie, das kleingeschnittene Gemüse in Butter kurz anzurösten, und als zusätzliches Gewürz verwenden Sie Kurkuma, die Gelbwurz. Die schöne gelbe Farbe erfreut das Auge und bekämpft nachweislich Krankheitserreger.

Das Mittel der Wahl ist in China und Indien roher Ingwer, morgens eine Scheibe kleingeschnitten auf nüchternen Magen genossen. Vorsicht, sehr scharf und gewöhnungsbedürftig. Als Alternative können Sie auch einen EL mit heißem Wasser übergießen, mit Honig süßen und über den Tag verteilt trinken.

Der Vitamin C Booster ist aber Sanddorn. Dieser kann als wohlschmeckender Tee oder auch als Saft getrunken werden.

Natürlich dürfen der Purpursonnenhut und Propolis nicht fehlen. Meist werden alkoholische Zubereitungen angeboten, die sowohl vorbeugend als auch im Akutfall genommen werden können.

Asiatischer Ginseng und sibirischer Ginseng, auch als Taigawurzel bekannt, können das Immunsystem stärken und sogar Viren bekämpfen.

Meine Lieblingspflanze, Zitronenmelisse, darf natürlich nicht fehlen. Das antivirale Kraut hilft bei Fieberblasen als Salbe, und als Tee getrunken gegen Erkältung und Husten.

So gestärkt werden wir alle Angriffe auf unsere Gesundheit besser abwehren können. ●

Aus den Untergruppen

OG Deutsch-Wagram

Nach dem Ableben von Obfrau Christine Baranek übernimmt die bisherige Obfrau-Stellvertreterin, Vizepräsidentin Helga Krupitza, die Funktion der Obfrau. Für die Mitglieder ist Obfrau Krupitza telefonisch (01/406 15 86-DW 36) jeden Montag und Mittwoch von 9 - 12 Uhr erreichbar.

Spendenübergabe

Auf Wunsch meiner Gattin, unserer verstorbenen Obfrau Christine Baranek, habe ich die im eigenen Garten wachsenden Palmkätzchen am Frischemarkt Deutsch-Wagram gegen eine Spende für den KOBV-Der Behindertenverband, OG Deutsch-Wagram abgegeben. Die Übergabe des Spendengeldes erfolgte an Frau Vizepräsidentin Helga Krupitza und Kassierin Eva Klaschka. ●

OG Ebreichsdorf

Unser Leben hat sich schlagartig verändert! Die Funktionäre und Funktionärinnen der Ortsgruppe Ebreichsdorf wünschen allen Mitgliedern und Freunden des KOBV in dieser für uns alle außergewöhnlichen Zeit viel Kraft, alles Gute und vor allem Gesundheit. Sprechstunden finden derzeit nicht statt, unsere Obfrau Waltraud Valenta ist telefonisch erreichbar (Tel. Nr. 0676 552 30 33). ●

OG Gars/Kamp

In der Ausschusssitzung am 10.2.2020 wurde nach der Funktionsrücklegung des bisherigen Obmannes Pflügler eine neue Obfrau kooptiert. Die aktuellen Kontaktdaten lauten: Obfrau Ing.in Gerda Spitaler, Tel.: 0664 / 163 79 52, E-Mail: gerda.spitaler@gmx.at. Sprechstunden finden jeden 1. Montag im Monat, von 10:00 – 11:00 Uhr in Conny's Cafe, 3571 Gars, Kremserstr. 649, sowie nach telefonischer Vereinbarung statt. ●

OG Hohenau

Wir weisen darauf hin, dass Obmann Korinek für seine Mitglieder unter der neuen Telefonnummer 0664 / 14 26 679 zu erreichen ist.

OG Illmitz

Info-Abend für die Gemeindebürger

Obmann Franz Klein organisierte einen öffentlichen Vortrag für die Gemeindebürger im Gasthaus „Hotel Post" in Illmitz am Freitag, den 28. Februar. Dieser Einladung kamen viele Interessierte, sowie BAG-Obmann Josef Gerstl und weitere FunktionärInnen aus dem Bezirk nach. ●

BAG Korneuburg

Die BAG-Korneuburg hat vom 28.2. – 1.3.2020 ihr alljährliches Funktionärswochenende im Erholungshaus Schloss Freiland abgehalten. Am ersten Seminartag durften wir unseren Präsidenten, Herrn Mag. Svoboda, begrüßen, der an diesem Nachmittag das Seminar abhielt. Im Anschluss wurde Herr Fritz Hähnel geehrt. Präsident Svoboda überreichte ihm eine Ehrenurkunde und ein Verbandsabzeichen für langjährige Mitgliedschaft beim KOBV und gratulierte ihm außerdem zu seinem 95. Geburtstag, den er am 6. April gefeiert hat. Herr Hähnel ist seit 1946 Mitglied des KOBV, sage und schreibe 74 Jahre, und immer noch Funktionär in der OG Stockerau. Dafür, lieber Fritz, danken wir Dir und wünschen uns, dass Du uns noch lange erhalten bleibst. ●

OG Neufeld/Leitha

Nach der „Coronapause" haben wir unter strengen Sicherheitsmaßnahmen den Sprechtagsbetrieb wieder voll aufgenommen. Anders als vorher ist für Sie jetzt neu, dass Sie mit uns unbedingt einen Termin vereinbaren müssen, um den Sprechtag zu besuchen. Die Sprechstunden in Neufeld finden jeden 1. Donnerstag im Monat vormittags und jeden 3. Donnerstag im Monat nachmittags, statt.

Die Sprechstunden in Ebenfurth finden jeden 1. Donners- ▶

tag im Monat nachmittags und jeden 3. Donnerstag im Monat vormittags, statt.
Anmeldungen bitte bei Obmann Franz Maldet (0650/33 66 124) oder Obmann-Stv. Franz Lenauer (0676/3068570). Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihre Anmeldung. ●

OG Neulengbach

Die Ortsgruppe gibt die neuen Kontaktdaten bekannt: Obmann Ing. Rudolf Meixner, Umseerstr. 65, 3040 Matzelsdorf, Tel.: 0699/81 84 03 27, E-Mail: familie.meixner@gmail.com. Sprechstunden finden nach telefonischer Vereinbarung mit Obmann Ing. Rudolf Meixner statt. ●

BAG Neusiedl am See

BAG-Sitzung in Wallern

Der BAG-Obmann Josef Gerstl lud die FunktionärInnen am Valentinstag abends zu einem Treffen nach Wallern ins Landgasthaus „Tauber“ ein. Zur Überraschung aller Funktionärinnen und Funktionäre gab es einen Blumengruß an diesem Tag. Der Obmann begrüßte neben den zahlreichen Mitgliedern auch den Bürgermeister von Wallern, Helmut Huber, und die Vize-Bürgermeisterin Theresia Gerstl zur Sitzung. Zu Beginn richteten Bürgermeister und Vizebürgermeisterin Grußworte an die TeilnehmerInnen und bedankten sich bei allen für ihr Engagement für die Menschen im Bezirk. ●

OG Obergrafendorf

Besuchen Sie die Homepage der Ortsgruppe Obergrafendorf: www.kobv-ober-grafendorf.at ●

OG Purgstall

Vorstandssitzung mit Gratulation

Die OG Purgstall hatte am Samstag, den 27. Juni 2020 in einem besonderen Rahmen eine Vorstandssitzung im Gasthaus Schinakelwirt in Stock bei Purgstall, abgehalten. Durch die lange Coronazeit hatte der Obmann nicht einmal seinen geplanten runden Geburtstag feiern können. Daher gab es gleich eine doppelte Überraschung, Obmann Hans Siebenhandl wurde vom Vorstand mit einem großen Geschenkekorb gratuliert. Aber auch Gäste, wie der BAG Obmann Halmer, aus den Nachbarortsgruppen Steinakirchen, Herr Kurian und Frau Theuretzbacher, aus Gresten Herr Grissenberger und seitens des ÖKB Purgstall Obmann Winter, sh. überreichten ihm eine Aufmerksamkeit und gratulierten dem Ortsobmann Hans Siebenhandl. Zahlreiche Erinnerungen und einen Lebenslauf zum 60iger überbrachte in humorvoller Art der Bezirksobmann-Stellvertreter Höhlmüller Anton.
Der Jubilar lud selbstverständlich zu einem Essen und anschließendem gemütlichen Beisammensein ein. Bei dieser Vorstandssitzung wurden die zahlreichen Tätigkeiten in der Virusphase besprochen, aber auch die scharfe Umgangsweise der gerichtlichen Sachverständigen mit den Menschen mit Behinderungen, bei denen Pflegegeld- oder Pensionsverfahren anhängig sind, diskutiert. ●

OG Purkersdorf

gehört nun zur BAG St. Pölten

Aufgrund der Auflösung der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung hat sich nun die Ortsgruppe Purkersdorf auf eigenen Wunsch von der Bezirksarbeitsgemeinschaft Wien-Umgebung zur BAG St. Pölten überstellen lassen. Kontaktdaten, Kontaktperson und Sprechstunden bleiben unverändert. ●

OG Retz

Mitgliedertreffen

Am letzten Tag im Jänner 2020 kamen die Mitglieder der OG Retz, 28 an der Zahl, mit ihrer Obfrau Helga Grabner das erste Mal im Weingut Freytag in Obernalb zusammen. Fantastische Weine, auserwählte Weinviertler Spezialitäten, großteils noch hausgemacht, begeisterten alle Anwesenden. Auch die gefällige Einrichtung mit einer Wand des Ortes Obernalb und der Weinberge des Retzerlandes faszinierte die Mitglieder und Gäste. Der Sinn der regelmäßigen Zusammenkünfte ist für Grabner sehr wichtig, denn niemand darf ausgegrenzt werden, die Würde des Menschen ist unantastbar, denn jeder Mensch ist jemand.

Die OG Retz feierte am Faschingsdienstag beim Heurigen Brigitte Fasching in Retz mit 31 Mitgliedern einen gebührenden Faschingsausklang. Viele der Mitglieder waren sogar maskiert. Bezirksobfrau Helga Grabner feierte in Gedanken zu Hause mit ihren Mitgliedern mit, war sie doch erst nach einem Kreislaufkollaps zwei Tage zuvor vom Krankenhaus nach Hause gekommen. Bei guter Stimmung wurde gescherzt und gelacht und Heringschmaus und andere Spezialitäten mit einem

Gläschen Wein genossen. Auch Kaffee und Kuchen erfreuten die Gemüter. So war man bis in die späten Abendstunden bei guter Laune. ●

OG Riedlingsdorf

Die Ortsgruppe gibt aktuelle Kontaktdaten bekannt: Obmann Alfred Piff, Untere Hauptstraße 50, 7422 Riedlingsdorf, Tel.: 0664 / 365 92 08, E-Mail: alfred.piff@gmail.com. Sprechstunden finden nach telefonischer Vereinbarung mit dem Obmann statt. ●

OG St. Georgen/Ybbsfelde

hinten v.li: Obmann Binder, Obm.Stellvertr. Hackner, vorne Mama Heigl, Philomena mit Hund „Antonio“, Papa Heigl

Philomena mit ihrem Signalhund

Schutzengel auf vier Pfoten für Philomena!
Am 24.1.2020 überreichten Obmann F. Binder und Obmann-Stellvertreterin Chr. Hackner an die 10-jährige Philomena Heigl (Mitglied des KOBV) im Rahmen einer kleinen Feier im Hause ihrer Eltern einen Beitrag zur sehr kostspieligen Anschaffung eines Signalhundes für Diabetiker. Durch diverse Beiträge von Sponsoren und Veranstaltungen bzw. Aktivitäten seitens der Ortsgruppe war es möglich, Philomena zu unterstützen.

Preisschnapsen
Der Vorstand der Ortsgruppe St. Georgen am Ybbsfelde und Umgebung lud am 7. März 2020 zum 14. Mal wieder zum traditionellen Preisschnapsen ins Gasthaus Dorner Wirt in Amstetten. Zahlreiche TeilnehmerInnen folgten der Einladung und wetteiferten in spannenden Spielen um die vielen wertvollen Geld- und Sachpreise. Schnapserkönig wurde Mitglied Johann Haslinger. ●

OG Schwarzenau

Im Dezember besuchten wir die Ausstellung „Die Körperwelten“ in Wien.
Die OG „traute“ sich auch zu einem Tagesausflug an den Erlaufsee. Die Gruppe machte eine Straßenbahnfahrt ▶

vom Erlaufsee nach Mariazell und zurück. Bei einer Seerundfahrt mit dem Schiff erkundete man die Schönheiten

Unsere nächsten Aktivitäten: Am 24. September besuchen wir das Weltkulturerbe „Semmeringbahn“ – auf und entlang der Strecke. Ein kurzer Stopp im Postamt KÜB (mit Führung) steht ebenfalls auf dem Programm. Preis: € 71,--, inkl. Bus- und Zugfahrt, Mittagessen, Weinprobe, alle Eintritte und Führungen.
Am 22. Oktober führt ein Tagesausflug ins Emaillierwerk Riess-Kelomat und in die Welt des Eisens nach Ybbsitz. Preis: € 47,--, inkl. Busfahrt, Mittagessen, alle Eintritte und Führungen. Alle Anmeldungen sind ab sofort beim Obmann erbeten.
Vorschau: Am 11. Dezember findet die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen und musikalischer Umrahmung statt. Beginn um 11:30 Uhr im Gasthaus Kaminstube in Schwarzenau. Sprechstunden finden nach vorheriger Anmeldung bei Obmann Josef Neureiter unter der Handy-Nr. 0664 614 55 94 statt.
Aufgrund des Schreibens des Verbandes betreffend der Einnahmen-Ausfälle durch Covid 19 hat die OG Schwarzenau bei der Vorstandsitzung am 17. Juli 2020 beschlossen: **Die OG unterstützt den Verband mit einer Spende von € 150,--. Dieser Betrag wurde bereits am 18.7. auf das Spendenkonto überwiesen.** ●

OG Schwechat

Die aktuellen Sprechtage der Ortsgruppe finden jeden 1. Montag im Monat, von 9:00 – 10:30 Uhr, in der Arbeiterkammer NÖ, 2320 Schwechat, Sendnergasse 7, statt.
In dringenden Fällen können Sie uns auch beim Stammtisch jeden 1. Montag im Monat, Pizzeria San Marco, 2322 Zwölfaxing, Wiener Straße 6, erreichen. ●

OG Stockerau

Das Coronavirus hat leider das Jahr 2020 verändert. Bis auf weiteres gibt es keine Sprechtage im Rathaus Stockerau. Wenn es wieder möglich ist, Sprechtage abzuhalten, werden die Termine in der Stadtzeitung bekannt gegeben. Leider mussten wir auch unser Frühjahrsfest im Sportrestaurant Pfennigbauer, das für den 17. Mai geplant war, absagen. Ob es möglich sein wird, das Fest zu einem späteren Termin nachzuholen, muss noch geklärt werden. Auch, ob unser Adventfest abgehalten werden kann, ist noch unklar. Wir bräuchten nämlich ein neues Lokal, da „unser“ Sportrestaurant leider dem Coronavirus zum Opfer gefallen ist. Auch wie es mit den übrigen geplanten Veranstaltungen weitergehen wird, werden wir abwarten müssen. Wir werden die Mitglieder der OG Stockerau schriftlich informieren, sobald wir wissen, wie es weitergeht. ●

OG Traiskirchen

Faschingsfest des KOBV
Gut gelaunt, maskiert oder mit lustiger Kopfbedeckung begann unser heuriges Faschingsfest mit unseren Mitgliedern. Gemeindevertreter, an der Spitze unser Bürgermeister Andreas Babler, wurden begrüßt, und los ging es mit der Musik. Zuerst musste natürlich ein Krapfen gekostet werden, und mit Kaffee oder anderen Getränken gestärkt wurde geklatscht, getanzt und gesungen. Den Damen des Vorstandes wurde mit einem Valentinsgruß für ihre Arbeit gedankt. Würstel rundeten den kulinarischen Genuss ab. Danach ging es erst so richtig los. Nach den beliebten zwei Kreistänzen und einer Polonaise erreichte die Stimmung ihren Höhepunkt. Zufrieden und vermutlich müde endete die Veranstaltung um 20.00 Uhr. ●

BG Wien 2

Liebe Mitglieder, das Corona-Virus hat leider auch unsere Ortsgruppe eingeholt. Nein, keine Angst, keiner unserer FunktionärInnen hat sich bis jetzt angesteckt, und wir hoffen, dass auch Sie bei bester Gesundheit sind! Allerdings entfallen wegen dem Corona-Virus einstweilen unsere Sprechstunden. Sollten Sie Probleme haben und uns brauchen, bitten wir Sie um vorherigen Anruf zwecks Terminvereinbarung: Obmann Michael Meixner, Tel. 06991/777 00 60. Somit können wir uns nur noch bei Ihnen bedanken, und wünschen, dass es Ihnen weiterhin gut geht! ●

BG Wien 9

Die aktuellen Kontaktdaten der Bezirksgruppe lauten: Obfrau Simone Suppan, 1040 Wien, Favoritenstr. 45/2/16, Telefon: 0680/231 02 35, E-Mail: kram.sim@gmail.com
Sprechstunden finden jeden 2. Dienstag im Monat, von 16-18 Uhr, Wien 9., Wilhelm Exnerg. 5, statt. ●

BG Wien 13

Am Sonntag, den 8.11.2020, um 18.00 Uhr, in der Mi-

litärpfarrkirche Sankt Joh. Nepomuk, 1130 Wien, Fasangarteng. 1010 – Objekt V, zelebriert Militärpfarrer Dr. Harald Tripp (Sonntag nach Allerheiligen und Allerseelen) eine Gedenkmesse in Memoriam aller Verstorbenen des KOBV. ●

OG Wien-Kaisermühlen

Änderung in der OG Wien-Kaisermühlen

Bei der am 15. Jänner abgehaltenen Ausschusssitzung der Ortsgruppe Kaisermühlen wurde beschlossen, die Ortsgruppe Aspern in die Ortsgruppe Kaisermühlen zu integrieren. Die OG Kaisermühlen deckt nun zusätzlich die Bereiche Aspern, Süssenbrunn, Essling, Hirschstetten, Breitenlee und Kagran der ehemaligen Ortsgruppen ab. Sitz der OG Kaisermühlen: Restaurant „Lahodny“, 1220 Wien Aspernstraße 117.

Sprechstunden finden **nur nach telefonischer Terminvereinbarung** statt:

Café Ströck, Schiffmühlenstraße 66,1220 Wien (Hr. Hollmann 0664/9169593)

Cafe Konditorei KA-RO, Rennbahncenter, 1220 Wien (Hr. Christ 0660/4304012)

Gasthaus Pozi’s Eßlinger, Hauptstraße 2, 1220 Wien (Hr. Wöhrer 01/2802185)

Restaurant „Lahodny“, 1220 Wien, Aspernstraße 117, am 2.9. und 18.11.2020, jeweils um 15.30 Uhr. Für Kranke oder schwer gehbehinderte Mitglieder sind auch Hausbesuche möglich. ●

BAG Wien-Umgebung

In der BAG Konferenz am 14.02.2020 wurde frau Diana Kovacs, Donaustr. 3/D, 3400 Klosterneuburg, Tel. 0664/531 63 26 zur neuen Obfrau gewählt. ●

OG Wilhelmsburg

Am 12.03. organisierte die Ortsgruppe Wilhelmsburg einen Ausflug ins Schloss Freiland. Wir wurden von Herrn Mesner und seinem Team herzlich empfangen und mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Anschließend erhielten wir noch eine Führung durch die wunderbare Anlage des Schlosses. Vielen Dank an das Team in Freiland, für die aufmerksame Betreuung.

Sprechstunden der Ortsgruppe Wilhelmsburg finden jeden ersten Montag im Monat, von 14:00 bis 15:00 (wenn der erste Montag ein Feiertag ist, dann der darauffolgende Montag), in den Räumen des Pensionistenverbandes im Gemeindehof der Gemeinde Wilhelmsburg statt. ●

BAG Zwettl

am Frauengesundheitstag der ÖGK Servicestelle Zwettl

Am 7. März fand in der Stadthalle Zwettl der Frauengesundheitstag der ÖGK Servicestelle Zwettl statt. In guter Zusammenarbeit mit den Ortsgruppen des Bezirkes konnten wir zahlreiche interessierte Menschen bei unserem Infostand begrüßen und informieren. Diese Veranstaltung zeichnete sich nicht nur durch den Besuch der Prominenz aus Politik, Wirtschaft und den verschiedenen Krankenversicherungsträgern aus, sondern auch durch den hohen Besucherandrang. Auch Landesrätin Königsberger-Ludwig besuchte mit weiteren Persönlichkeiten unseren Informationsstand. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung, bei der ich auch als Vizepräsident die Gelegenheit hatte, auf der Bühne den KOBV Der Behindertenverband vorzustellen. Als BAG Obmann

Leserbriefe

Zuverlässige und freundliche Bearbeitung

An das KOBV Team:

Verspätet, aber nicht minder herzlich, möchte ich mich bedanken. Im Mai 2019 war ich beim Sprechtag des KOBV in Mistelbach und Herr Günther David hat mein Anliegen „Weiterleitung eines Antrages“ zuverlässig und freundlich entgegengenommen. Mein Ansuchen wurde positiv erledigt. Es ist eine große Hilfe für mich. Ich bin froh und zufrieden, Mitglied zu sein! Ein E-Mail ist bei uns nicht vorhanden, deshalb mein Brief. ●

Vielen Dank an alle und herzliche Grüße, Anna E.-W.

KOBV - Leserbriefe

Was Sie uns schon immer sagen oder fragen wollten. Schreiben Sie uns:

KOBV – gemeinsam stärker
1080 Wien, Lange Gasse 53
oder E-Mail: redaktion@kobv.at
Redaktionsschluss Ausgabe **3/2020:** 22. Oktober 2020

Wir gratulieren unseren FunktionärInnen ...

... zum 40. Geburtstag

Primarius Priv.-Doz. Dr. Stephan Domayer, PhD MBA
Facharzt für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Ärztlicher Leiter des Orthopädischen Klinikum SKA Zicksee

… zum 55. Geburtstag

Dr.in Regina Baumgartl
Geschäftsführerin KOBV für Wien, NÖ und Bgld. und Generalsekretärin KOBV Österreich

DGKP Gabriele Andert
akademisch geprüfte Pflegemanagerin im Orthopädischen Klinikum SKA Zicksee

… zum 60. Geburtstag

Georg Fitzthum
Vorstandsmitglied, Obmann OG Wien-Liesing

Willibald Schörg
Mitglied der Verbandskontrolle, Obmann-Stellvertreter BG Wien 12

… zum 65. Geburtstag

Erich Schwingenschlögl

Vorstandsmitglied, Obmann BAG und OG Gmünd

… zum 80. Geburtstag

Josef Haider

Hauptausschussmitglied, Obmann BAG Oberpullendorf und OG Ritzing

… zum 20. Geburtstag

Resel Daniel, Oberndorf

… zum 25. Geburtstag

Hofmarcher Julia, Ybbsitz

… zum 35. Geburtstag

Helmel Stephanie, Aschbach
Leier Norbert, Pamhagen

… zum 40. Geburtstag

Art Tanja, Bernstein
Schabhüttl Hannes, Güssing
Seper Sabrina, Unterwart
Zechmeister Carina, Neusiedl/See

… zum 45. Geburtstag

Besenbeck Gerald, Gr. Gerungs/ Waldviertler Hochland
Hartig Birgit, Wien XIV
Kurtz Elisabeth, Jois
Römer Gerda, Pöttsching
Seidler Manuela, Wieselburg
Varga Hannes, Wallern

… zum 50. Geburtstag

Boehm Bettina, Baden
Hammer Yvonne, Eggenburg
Holper Dietmar, Neuberg
Lesny Michael, Horitschon
Lindermair Andreas, Langenlois
Nickl Peter, Sonnenregion Lutzmannsburg
Pasqualli Gerhard, Leopoldsdorf b. Wien
Pemmer Thomas, Mautern
Scharinger Rudolf, Auersthal
Speck Oliver, Traisen

… zum 55. Geburtstag

Artner Rudolf, Neufeld a. d. Leitha
Beigelbeck Anna, Unterwart
Binder Helga, Schrems
Chyna Ulrike, Gmünd
Eibner Karin, Prottes
Fuchs Theresia, Euratsfeld
Galhaup Leopold, Angern
Gross Franz, Mönchhof
Harant Brigitte, Wieselburg
Köllerer Sylvia, Weingraben
Köppel Michael, Oberpullendorf
Kröpfl Guenther, Neupölla
Ludwig Franz, Amstetten
Paul Martin, Stockerau
Reigner Andreas, Berg b. Wolfsthal
Ing. Reihs Peter, Wöllersdorf
Schön Andrea, Bruck a. d. Leitha
Stickler Guenter, Kirchschlag
Zöchinger Herbert, Oberndorf

… zum 60. Geburtstag

Abinger Karl, Weissenkirchen
Amon Erhard, Gars
Bachmann Josef, Deutsch Jahrndorf
Bischinger Gottfried, Laa-Thaya
Brantner Gabi, Zwettl

Obfrau Brantner bedankt sich herzlich bei allen GratulantInnen, und ist beeindruckt, dass so viele Mitglieder, Bekannte, Freunde und die gesamte Ortsgruppe in diesen schweren Corona-Zeiten an sie gedacht haben.

Brunner Klaudia, Stegersbach

Wir gratulieren unserer Kassierin zum 60. Geburtstag

Burger Willibald, Zwettl
Dangl Christa, Wieselburg
Deuschl Herbert, Paudorf
Emsenhuber Alfred, St. Georgen/Leys
Floner Gabriele, Gloggnitz
Glasl Manfred, Auersthal
Gnadenberger Siegfried, Hausmening
Gruber Anna, Persenbeug
Holzmann Martin, Zwettl
Houszka Dagmar, Wr. Neustadt
Huber Christa, Oggau
Huber Jutta, Ottenschlag-Gutenbrunn
Kaltenbaek Hermine, Göpfritz/Wild - Allentsteig
Koglmüller Helga, Payerbach
Koller Ewald, Bernstein
Lagler Herbert, Ottenschlag-Gutenbrunn
Lalic Sabira, Wien XIV
Müllner Renate, Oberdorf
Priglhofer Ruth, Neufeld a. d. Leitha
Ratz Marianne, Mattersburg

Rücklinger Josef, Euratsfeld

v.l.: Bruckner Franz, Lehner Rosa, Fuchs Theresia, Höller Gertrude, Rücklinger Friederike und Obmann Josef Rücklinger, Steinlesberger Ernst. Der Vorstand gratuliert unserem Obmann recht herzlich zum 60er

Schandl Ingrid, Raabs/Thaya
Steinlesberger Ernst, Euratsfeld
Szalai Brigitta, Sonnenregion Lutzmannsburg
Szlavich Anton, Mattersburg
Urban Monika, Kienberg-Gaming
Wabnig Helga, Purgstall
Weinmesser Ruth, Traisen
Weitgasser Christa, St. Pölten
Zöch Johann, Hollabrunn

… zum 65. Geburtstag

Baier Hermine, Gerasdorf
Bauer Frieda, Dtsch. Kaltenbrunn
Brandstetter Roswitha, Mauer-Öhling
Draxler Edith, Gr. Enzersdorf
Frank Manfred, Klingenbach
Frass Rudolf, Neutal
Furch Gabriele, Gänserndorf
Gager Herbert, Lockenhaus
Garherr Max, Berndorf
Geitzenauer Franz, Litschau
Gerstbauer Friederike, Wien X
Goiser Bruno, Böheimkirchen
Gschwandtner Manfred, Rabenstein
Haag Annemarie, Rabenstein
Halper Guenter, Oberdorf
Hartl Erich, Zwentendorf
Bgm. Hartl Georg, Berg b. Wolfsthal
Hodomszky Walter Friedrich, Oggau
Höfinger Heidemarie, Raabs/Thaya
Hofbauer Elisabeth, Weitra
Holl Ingeborg, Melk
Kastner Karl, Mank
Kniedl Helfried, Kukmirn
Köstenberger Emmerich, Kematen
Krichbaumer Walter, Gänserndorf
Kummer Franz, Mönchhof
Löffler Rosemarie, Deutsch Wagram
Loidl Hans, Hainburg-B. Dtsch. Altenb.
Moser Helmut, St. Margarethen
Mrazek Helga, Wilfleinsdorf
Nestelberger Herbert, Prinzersdorf
Neubauer Gerhard, Kukmirn
Nigisch Erich, Gross Engersdorf
Payer Johann, Andau/Tadten
Prohaska Karl, Amaliendorf
Puchebner Leopold, Ybbsitz
Puenguentzky Christa, Guntramsdorf
Roiss Maria, St. Andrä-Zicksee
Rücklinger Friederike, Euratsfeld
Schiefer Hermann, Sonntagberg-Böhlerw.
Schrutz Elfriede, Weissenkirchen
Schuller Gudrun, Traisen
Schwinner Alfred, Haugsdorf
Stock Charlotte, Lunz/See
Tkauz Ingrid, Rechnitz
Tröstl Johann, Breitenbrunn
Wallner Ludwig, Loosdorf
Zandt Christine, Mistelbach

… zum 70. Geburtstag

Czizsek Renate, Wien XIV
Denner Alfred, Falkenstein
Dinstl Franz, Gross-Weikersdorf
Dvornikovich Elfriede, Hof/Leithaberge
Eiveck Rudolf, Sauerbrunn
Fehrer Rosa, Götzendorf
Fischer Erich, Retz
Grell Erika, Irnfritz-Japons
Hammerschmied Franz, Orth/Donau
Huber Josef, St. Margarethen
Ibinger Thomas, Gr. Enzersdorf
Irauschek Gertrude, Hausmening
Karner Josef, Rudersdorf
Ing. Klausmeyer Hans, Oberwaltersdorf
Metzger Elfriede, Oberschützen
Muttenthaler Heinrich, Neustadtl
Peterka Franz, Hainburg-B. Dtsch. Altenb.
Pfeiffer Josef, Litschau
Pribil Leopold, Schwarzenau
Puschmann Gertrude, Sommerein
Raab Othmar, Retz
Resch Herbert, Hainburg-B. Dtsch. Altenb.
Schmied Angela, Marbach
Schneider Walter, Dürnkrut
Schüler Hermine, St. Pölten
Sorger Wilhelm, St. Margarethen
Strak Josef, Irnfritz-Japons
Toifl Johanna, Haugsdorf
Ullmann Rudolf, Haag
Wadsack Walter, St. Leonhard/Forst
Wieser Elfriede, Haidershofen
Zimmermann Jolanda, Gastern
Zöhling Johann, Leobersdorf

… zum 75. Geburtstag

DI Benno Eva, Jois
Fleischhacker Hilda, Pilgersdorf
Führer Richard, Gerasdorf
Karpf Elfriede, Purbach/See
Korner Herbert, Rattersdorf
Kovacs Josef, Horitschon
Mayer Helga, Stadlau

Naskau Christine, Kaisermühlen
Papai Karl, Neutal
Pieler Josef, Kemeten
Smrzek Susanne, Kreuzstetten
Steindl Hermine, Leopoldsdorf b. Wien
Tichy Brigitta, Wien II
Valenta Waltraud, Ebreichsdorf
Winkler Gerlinde, Neutal

… zum 80. Geburtstag

Dax Adolf, Jennersdorf
Fuchsbichler Wilhelmine, Liesing
Gaulacher Hildegard, Wolkersdorf
Glaser Josef, Retz
Heugl Ingrid, Haugsdorf
Hofreither Theresia, Haag
Holejsovsky Erhard, Deutsch Wagram
Ivanschitz Johanna, Loipersbach
Kellner Anton, Stadlau
Klebl Renate, Oberwaltersdorf
Kopitar Herbert, Güssing
Korner Alois, Wieselburg
Kremsner Ingeborg, St. Pölten
Kritzinger Erika, Angern
Lehner Michael, St. Pölten
Lessig Günter, Leobersdorf (Foto rechts)
Maderthaner Klaus, Lunz/See
Melcher Ernestine, Bruck a. d. Leitha
Neubauer Helmuth, Weingraben
Neuhauser Johann, Stefanshart
Pöck Johann Georg, Schwechat
Rauscher Reinhard, Königsdorf, Eltendorf, Zahling
Riepl-Brueckner Gerlinde, Wr. Neustadt
Rötzer Helmut, Lassee
Schmit Florian, Oggau (Foto re.)
Schuster Franz, Payerbach
Sutter Annemarie, Deutsch Jahrndorf
Trimmel Erich, Neusiedl/Zaya
Turecek Hannelore, Wien XVI
Weinhandl Ingeborg, Apetlon

Schriftführerin Anneliese Stefan überbrachte Glückwünsche und gratulierte dem Jubilar! Alle FunktionärInnen wünschen alles Gute und noch viele gesunde Jahre im Kreise seiner Familie

Obmann Huber Rudolf und Kassierin Schumitsch Maria gratulieren dem Jubilar im Namen der OG Oggau und übereichen einen Geschenkskarton Wein und Oggau-Gutscheine

… zum 85. Geburtstag

Grobner Gertrude, Gloggnitz
Hromadka Otto, Berndorf
Lackner Herbert, Rust
Mannsberger Franz, Bad-Vöslau
Persterer Johanna, Schachendorf
Schumich Andreas, St. Margarethen
Spatzierer Rosa, Ritzing
Stolz Hildegard, Wöllersdorf
Wagner Franz, Mautern
Zettl Viktor, Pilgersdorf

… zum 95. Geburtstag

Breinsberger Friedrich, Großpetersdorf
Hähnel Friedrich, Stockerau
Knopf Maria, Eisenberg ●

Wir gratulieren unseren Mitgliedern …

… zum 90. Geburtstag

Amon Gabriele, Wien VIII
Bockberger Eveline, Wien VI
Cech Johann, Eichgraben
Cempirek Emma, Floridsdorf
Csepai Maria, Mödling
Dirnberger Barbara, Wien XII
Dutter Anna, Rabenstein
Eichner Annemarie, Neufeld a. d. Leitha
Eichner Ernst, Neufeld a. d. Leitha
Frank Anna, Persenbeug
Frey Kurt, Neufeld a. d. Leitha
Fürlinger Gertrude, Neufeld a. d. Leitha
Fuhrmann Maria, Weiden
Gafgo Herta, Hollabrunn
Gläser Elisabeth, Wien XII
Groiss Margareta, Gastern
Häusler Hermine, Neufeld a. d. Leitha
Hajek Margareta, Ternitz
Hammermayer Hedwig, Wien 18/19
Handler Margarete, Scheiblingkirchen
Hanzalik Margarete, Wr. Neustadt
Hartl Hermann, St. Georgen-Ybbsfelde
Heissenberger Johanna, Mödling
Hlavac Gabriella, Maria Lanzendorf
Hofegger Anna, Steinakirchen
Holzer Hermine, Ternitz
Holzner Edith, Waidhofen-Ybbs
Hrastnik Oswald, Verband
Hronek Margarete, Traiskirchen
Janisch Lucia, Verband
Jetzinger Maria, Amstetten
Kec Erika, Kaisermühlen
Kirchweger Erich, Wien XIII
Knechtl Elisabeth, Mödling
Kohl Antonia, Wr. Neustadt
Komaschitz Ingeborg, Leopoldau-Mitte
Kotzian Eva, Wien II
Kovacevic Branko, Pama
Kowarik Johann, Verband
Laaber Friederike, Mödling
Lackner Anna, Wien V

Lagler Hildegard, Ottenschlag
Loibl Hedwig, Purgstall
Dr. Macek Alfred, Kaisermühlen
Mad Berta, Mörbisch-See
Marian Anna, Karlstetten
Mayer Hildegard, St. Aegyd am Neuwalde
DI Melzer Gustav, Wien XIII
Mertl Hildegard, Wien XI
Neuberger Maria, Mattersburg
Partenfelder Anna, Leobersdorf

Frau Anneliese Stefan, Schriftführerin der OG Leobersdorf, überbrachte Glückwünsche, und Blumen und hatte Gelegenheit, mit der Jubilarin und ihrem Sohn auf noch viele gesunde Jahre mit einem Glas Sekt anzustoßen

Pirhanzl Augustine, Traiskirchen
Pöchacker Margarete, Scheibbs
Pöchlauer Maria, Waidhofen-Ybbs
Prinz Berta, Gr. Gerungs / Waldviertler Hochland
Ramierer Eveline, Strebersdorf
Rataitz Nora, Wien XIII
Reithner Aloisia, Marbach
Salzmann Margarete, St. Georgen-Ybbsfelde
Schabasser Hedwig, Neulengbach
Schally Anna, Zwettl
Schnabel Margarete, Bruck a. d. Leitha
Schöffel Erika, Bad-Vöslau
Schwaminger Otto, St.Pölten
Schwarz Elfriede, Mödling
Schwingenschlögl Rosina, Oberwaltersdorf
Sindl Anna, Hainfeld
Sopper Elfriede, Floridsdorf
Sperl Kurt, Stockerau
Spitaler Maria-Magdalena, Schwechat
Stösser Anna, Wien XVII
Tatschl Otto, Oberpullendorf
Timmel Rosa, Wien 18/19
Topeiner Walter, Orth/Donau
Wagner Hildegard, Mödling
Wappel Theresia, Pinkafeld
Weinstabl Adolf, St. Georgen-Ybbsfelde
Woller Maria, Wien II
Zarka Johanna, Unterwart
Zehetmayr Franz, Hollabrunn

… zum 95. Geburtstag

Ambros Jakob, Floridsdorf
Bartosch Ruth, Sollenau
Bien Karl, Krems-Donau
Bockberger Eveline, Kirchberg/Wagram
Breinsberger Friedrich, Großpetersdorf
Brezovits Johann, Guntramsdorf
Brünner Johanna, Karlstetten
Burgstaller Leopold, Wien VIII
Datler Berta, Wien 18/19
Draxler Hermine, Waidhofen/Thaya
Edelhofer Augusta, Kirchschlag
Ernst Josef, Laa-Thaya
Fuchs Erich, Mödling
Grössl Heinrich, Ternitz
Groismaier Franz, St. Pölten
Grüm Wilhelm, Wien IX
Grünwald Gustav, Stadlau
Grundböck Hedwig, Rabenstein
Hackstock Elisabeth, Gols
Hähnel Friedrich, Stockerau
Haslinger Maria, Floridsdorf
Hawle Irene, Wien XVI
Helmreich Anton, St. Georgen-Ybbsfelde
Hereik Josef, St. Pölten
Hiermann Josef, Stegersbach

Obmann Prader gratuliert recht herzlich zum Geburtstag

Hippmann Franz, Wien 18/19
Hohm Elfriede, Wien 18/19
Horvath Augustine, Mönchhof
Hülmbauer Anton, Euratsfeld
Hutterer Ilse, Wilhelmsburg
Ingartler Hedwig, Tulln
Jony Wilhelmine, Gastern
Karall Maria, Oberpullendorf
Kleinrath Johann, Scheiblingkirchen
Knopf Maria, Eisenberg
Kohlmayer Rudolfine, Wien XVII
Koloszar Anna, Zwettl

v.l.n.r.: Gabi Brantner, Anna Koloszar, Christine Reiner (Tochter), Obfrau Brantner gratulierte im Namen der OG, wünschte ihr noch viele gesunde Jahre im Kreise ihrer Familie und bedankt sich herzlich für die nette Einladung und die langjährige Mitgliedschaft

Kratz Paula, Wien XI
Lang Josef, Jennersdorf
Leidl Albert, Wien 18/19
Libansky Alfred, Angern
Liebhaber Ferdinand, Traisen

Kassierin Gudrun Schuller überbrachte die herzlichsten Glückwünsche

Löscher Elfrieda, Retz
Maurer Adolf, Wr. Neustadt
Mayer Marianne, Scheiblingkirchen
Minasch Anna, Neutal
Mold Adelheid, Maissau
Montscher Melanie, Wien 18/19
Mühlöcker Gertrude, Zwettl

Neuber Johanna, Wien II
RRat AR Palaschke August, Wien XIII
Pemmer Friederike, St. Pölten
Pöppel Emilie, Gr. Siegharts
Prenner Leopold, Kirchberg-Wechsel
Rainel Erika, Kaisermühlen
Rechtberger Rosina, Wien XIV
Reitermayer Franziska, St. Pölten
Rieder Maria, Poysdorf
Schagerl Maria, Scheibbs
Schierhuber Amalia, Ottenschlag
Schlossarek Elfriede, Wien XIII
Schrimpf Waltraud, Stadlau
Schuber Augustine, Wien 18/19
Schulz Franz, Wien X
Schumeth Theresia, Lockenhaus
Seidl Johanna, Ritzing
Seitner Herbert, Stadlau
Sommer Johann, Verband
Sonnleitner Maria, Wien VI
Stephan Brunhilde, Zwettl
Stettner Wilhelm, Bruck a .d. Leitha

v.l.n.r.: Gabi Brantner, Helmut Stephan (Sohn), Labik Zdenko (Pfleger), Brunhilde Stephan, Obfrau Brantner übermittelt herzliche Glückwünsche im Namen der OG und bedankt sich für die Einladung und die langjährige Treue zum Verband

Tauchner Adelheid, Kirchberg-Wechsel
Trenk Theresia, Schwechat
Vecerik Berta, Floridsdorf
Wagenhofer Gottfried, St. Georgen-Ybbsfelde
Weichhart Adele, Wien VIII
Weiländer Magdalena, Mödling
Weninger Ernst, Markt St. Martin
Wotruba Rosine, Deutsch-Wagram ●

Obfrau Christine Baranek und ihre Stellvertreterin Ilse Zay gratulierten Frau Rosine Wotruba aus Strasshof auf das Herzlichste und wünschten Gesundheit und noch viele schöne Tage im Kreise der Familie.

Wir gratulieren ...

Goldene Hochzeit

Himmering Elfriede und Johann, Retz
Kittinger Anna und Johann, Zwettl
Meierhofer Aloisia und Josef, Laa/Thaya
Schiller Anni und Friedrich, Litzelsdorf

Schweinberger Christine und Hubert, Leopoldsdorf/Marchfelde

Diamantene Hochzeit

Gutmann Wilhelmine und Erwin, Gastern
Holzinger Marie und Karl, Mistelbach
Kröll Helga und Franz, Deutsch Wagram
Ludik Elfriede und Gottfried, Gastern
Redl Ernestine und Franz, St. Georgen/Ybbsfelde

Unser ehemaliger Obmann-Stellvertreter, Herr Franz Redl, feierte mit seiner Gattin Ernestine am 07.05.2020 im Kreise seiner Familie. Der Vorstand der OG gratuliert herzlich und wünscht dem Jubelpaar noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Jahn Hermine und Karl

Eiserne Hochzeit

Jahn Hermine und Karl, Wien 6 (Foto in der Mitte)
Resch Hedwig und Johann, Zwettl

Die OG bedankt sich für die langjährige Mitgliedschaft und die Einladung zur Feier anlässlich des Hochzeitsjubiläums. Foto: v.l. sitzend: Hedwig und Johann Resch, Gabi Brantner, stehend v.l.: Ernst und Christl Blei, Reinhard und Leopoldine Hofbauer, Willi Burger, Wilhelm Tüchler, Andrea Loidl

Wir gratulieren zum 100. Geburtstag

Am 8.2.2020 feierte unser langjähriges Mitglied, Frau **Johanna Kaufmann**, OG Wr. Neustadt, ihren 100. Geburtstag. Bei einer netten Feier gratulierten der Bürgermeister und der Bezirkshauptmann. Im Namen des Verbandes überbrachte VP Helga Krupitza gemeinsam mit VP Gerhard Pall die besten Glückwünsche und Geschenke. Wir wünschen Frau Kaufmann noch viele schöne Geburtstage und bedanken uns recht herzlich für die langjährige Treue zur KOBV-Familie.

Frau Toth Elisabeth, Oberpullendorf, am 1.4.1920
Frau Pruckner Hedwig, Wien 6, am 5.4.2020

Frau Kofr Helene, Wien-Strebersdorf, am 2.5.2020
Frau Gerger Karoline, St. Martin/Raab, am 13.5.2020
Herr Maurer Johann, Wien 18/19, am 14.5.2020
Frau Matouschek Anna, Wien 5, am 18.5.2020
Frau Engel Maria, Mannersdorf/L., am 24.5.2020
Herr Pariasek Fritz, Wien 18/19, am 27.5.2020

Frau Köller Theresia, Krems/Donau, am 28.6.2020

Frau Mag.ª Lauterbach Elfriede, Wien 6, am 11.7.2020
Frau Zemen Helene, Wien-Floridsdorf, am 14.7.2020

Frau Niemannsgnuss Bronislawa, verbandsbetreut, am 4.8.2020
Frau Ramler Rosa, Prinzersdorf, am 29.8.2020

Frau Moser Rosalia, Schattendorf, am 3.9.2020
Frau Macho Stefanie, Wien-Liesing, am 10.9.2020
Frau Dick Margarethe, verbandsbetreut, am 11.9.2020
Herr Wöhrer Hans, Sollenau-Felixdorf, am 25.9.2020

… zum 102. Geburtstag

Frau **Aloisia Jaksits**, Stegersbach, feierte am 2.7.2020 ihren 102. Geburtstag! Sie ist damit die älteste Bürgerin in Stegersbach und wohl auch eines der ältesten Mitglieder im KOBV. Frau Jaksits feierte ihren Geburtstag in guter Gesundheit, bester geistiger Verfassung und liebt nach wie vor das Kartenspielen. Obmann Herbert Prader überbrachte die herzlichsten Gratulationen und wünschte alles Liebe und Gute, weiterhin beste Gesundheit, Freude und Kraft!

… zum 109. Geburtstag

Unser langjähriges Mitglied, Frau **Margarete Tröstl**, feierte am 26. Februar 2020 ihren 109. Geburtstag. Obmann Erich Schwingenschlögl und Johann Schimek von der OG Gmünd gratulierten der Jubilarin. ●

Wir trauern um ...

Vorstandsmitglied Christine Baranek, die am 3. Februar 2020, im 75. Lebensjahr plötzlich und unerwartet für immer von uns gegangen ist.
Frau Christine Baranek trat dem Verband 1981 als Mitglied bei und stellte sich sofort ehrenamtlich in den Dienst unserer Organisation. Seit 1981 war sie als Beisitzerin, danach als Obmann-Stellvertreterin, seit 1996 als Obfrau der Ortsgruppe Deutsch-Wagram, seit 2000 als Kassierin in der BAG Gänserndorf und seit 2005 als Frauenvertreterin im Vorstand des Landesverbandes sowie des KOBV Österreich stets mit großem Engagement um die Betreuung unserer Mitglieder bemüht.

Neben dem KOBV engagierte sich Frau Baranek auch mit viel Herzblut jahrzehntelang in der Gemeinde-Gewerkschaftsbücherei. Für ihre ehrenamtliche Tätigkeit wurde ihr 2002 die Ehrennadel der Stadtgemeinde und 2006 das Bundesehrenzeichen der Republik Österreich und das KOBV Verbandsabzeichen in Gold verliehen und 2007 wurde ihr Dank und Anerkennung durch das Land NÖ ausgesprochen.

Wir verlieren mit Frau Christine Baranek eine engagierte Funktionärin, der die Unterstützung und Betreuung der Kriegsopfer und der Menschen mit Behinderungen ein Herzensanliegen war. Ihrem Wirken für unsere Schicksalsgemeinschaft der Kriegsopfer und Menschen mit Behinderungen wollen wir ein ehrendes Andenken bewahren. ●

Herrn Klaus M. Platzer, der am Donnerstag, den 27. Februar 2020 im 68. Lebensjahr nach längerer, geduldig ertragener Krankheit für immer von uns gegangen ist. Herr Klaus M. Platzer war seit 1997 Mitglied des Verbandes und stellte sich schon bald ehrenamtlich in den Dienst unserer Organisation. Ob als Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Behindertenvertrauenspersonen im Öffentlichen Dienst oder auch als Kursleiter bei den BVP Kursen war er stets mit sehr großem Engagement um die Betreuung und Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen mit Behinderungen bemüht. Wir wollen seinem Wirken ein würdiges Ansehen bewahren. ●

DI Baumrucker Gerhard, Schriftführer-Stellvertreter, OG Gars
Brodesser Leopold, Beisitzer, OG Matzen
Duhan Johannes, Beisitzer, OG Lassee
Fuxsteiner Elfriede, Kassier-Stellvertreterin, OG Wilhelmsburg
Hammer Josefa, Kontrolle, OG Pilgersdorf
Ing. Hermetschläger Erich, Beisitzer, OG Ybbs/Donau
Hieber Otto, Kassier und Schriftführer-Stellvertreter, BG Wien 8
Hutter Josef, Schriftführer-Stellvertreter, OG Lilienfeld
Klingelhuber Margarete, Kontrolle, OG Langenlois
Lang Andreas, Obmann-Stellvertreter, OG Mörbisch/See
Legenstein Heinrich, Ehrenobmann, OG Wöllersdorf
Moik Elfriede, Beisitzerin, BG Wien 16
Ploner Margarete, Kontrolle, OG Haugsdorf
Prigl Leopold Johann, Obmann-Stellvertreter, OG Sonntagberg-Böhlerwerk
Rauscher Reinhard, Beisitzer, OG Königsdorf/Eltendorf/Zahling
Rotschädl Ewald, Beisitzer, OG Neufeld/Leitha
Sigeth Gerhard, Kontrolle, OG Deutsch-Kaltenbrunn
Schatzl-Ginter Christine, Kontrolle, OG Rabenstein
Stranzl Johann, Kontrolle, OG Strem
Thaller Josef, Schriftführer, OG Prottes
Wolf Otto, Schriftführer, OG Irnfritz-Japons ●

© angieconscious / pixelio.de

KOBV Jahrbuch 2021!

Das KOBV Jahrbuch bietet viel interessanten Lesestoff, manches Wissenswerte, das Kalendarium 2021 und vieles mehr!
Mit dem Kaufpreis von Euro 5,30 unterstützen Sie die umfangreichen Fürsorgemaßnahmen zugunsten bedürftiger Kriegsopfer und Menschen mit Behinderungen. So konnte der KOBV z.B. bei den Naturkatastrophen der letzten Jahre betroffenen Mitgliedern finanziell unter die Arme greifen.

Durch den Kauf des KOBV Jahrbuches zeigen SIE Solidarität, die UNS in die Lage versetzt zu helfen!
Danke! ●

Kleinanzeigen

IP Kosmetik/Fußpflege/ Permanent-Make-up
Dipl.Kosm. Ilse Pichowetz 1210 Wien, Pragerstraße 21
Tel.: 01/278 72 54
Wellnessbehandlung (Kosmetik + Fußpflege + Maniküre) Normalpreis € 93,00 Aktionspreis € 68,00 = Ersparnis € 25,00). Haarentfernung minus - 50% (Beine harzen, Rücken, Brust, Achselhaare harzen). Permanent-Make-Up - Schönheit kennt kein Alter! (Augenbrauen, Lidstriche, Lippenkonturen Aktion je € 95,00). Elektrolyse-Fußbäder zur Entsäuerung des Körpers (Aktion 1x € 15,00, 5x € 60,00, 11x € 120,00). Haben Sie Fußprobleme - eingewachsene Nägel, Nagelpilz etc. - wir befreien Sie davon! Schellack Nagellack - hält einige Wochen (Aktion € 30,00) Sämtliche Aktionen bis auf Widerruf. Für **Mitglieder des KOBV - 10 %** (nicht auf Aktionspreise). ●

Luna – Basic II elektr. Pflegebett sehr guter Zustand, 3 Jahre alt, Verkaufspreis € 540,- **+ Druck–Entlastungsmatratze gratis** dazu!
Tel.: 0699/110 77 967 ●

Beifahrer Behindertensitz mit **elektr. Fernsteuerung**, passend für jedes Auto. Neupreis € 7.000,- abzugeben um € 2.400,-
Tel.: 0650/4219728 ●

Behindertenberatung von A – Z

Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage sind persönliche Beratungen in der Verbandszentrale und bei den Sprechtagen in Wien, NÖ und Bgld. derzeit NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01/406 15 86 – 47 DW und unter Verwendung eines Mund-Nasenschutzes möglich!
Persönliche Kontakte sollen aber weiterhin zurückhaltend, d.h. nur wenn die Beratung telefonisch, per Mail oder postalisch nicht möglich ist, in Anspruch genommen werden.

WIEN			
WIEN 8 - KOBV Verbandsbüro, Sozialrechtsabteilung, 1080 Wien, Lange Gasse 53. Montag - Freitag nach telefonischer Terminvereinbarung			
WIEN 11 Magistratisches Bezirksamt, 1110 Wien, Enkplatz 2 / Zimmer 103 jeden Montag, von 8:00 – 12:00 Uhr	**7. Sept. 14. Sept. 21. Sept. 28. Sept.**	**5. Okt. 12. Okt. 19. Okt.**	**2. Nov. 9. Nov. 16. Nov. 23. Nov. 30. Nov.**
WIEN 22 - AK Beratungszentrum Ost, 1220 Wien, Wagramer Straße 147 jeden 1. Mittwoch im Monat, von 8:00 – 12:00 Uhr	**2. Sept.**	**7. Okt.**	**4. Nov.**
WIEN 23 - Magistratisches Bezirksamt, 1230 Wien, Perchtoldsdorfer Str. 2, 2. Stock, Zimmer 2.07, jeden (außer dem 1.) Mittwoch im Monat, von 8:00 – 12:00 Uhr	**09. Sept. 16. Sept. 23. Sept. 30. Sept.**	**14. Okt. 21. Okt. 28. Okt.**	**11. Nov. 18. Nov. 25. Nov.**

NIEDERÖSTERREICH			
AMSTETTEN Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Wiener Straße 55 jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9:00 – 12:00 Uhr	**1. Sept. 15. Sept.**	**6. Okt. 20. Okt.**	**3. Nov. 17. Nov.**
BADEN Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Elisabethstr. 38 jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 13:00 – 14:30 Uhr	**2. Sept. 16. Sept.**	**7. Okt. 21. Okt.**	**4. Nov. 18. Nov.**
BRUCK/LEITHA Beratungszentrum des Psychosozialen Dienstes, Wiener Gasse 3/Stiege B/DG jeden 1. und 3. Freitag im Monat von 9:00 – 10:30 Uhr	**4. Sept. 18. Sept.**	**2. Okt. 16. Okt.**	**6. Nov. 20. Nov.**
GÄNSERNDORF Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Wiener Str. 7 a jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 9:00 – 10:30 Uhr	**8. Sept. 22. Sept.**	**13. Okt. 27. Okt.**	**10. Nov. 24. Nov.**
GMÜND Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Weitraerstraße 19 jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 13:00 – 14:30 Uhr	**10. Sept. 24. Sept.**	**8. Okt. 22. Okt.**	**12 Nov. 26. Nov.**
HOLLABRUNN - **Achtung, neues Lokal:** Wirtschaftskammer NÖ, Bezirksstelle Hollabrunn, Amtsgasse 9, Saal im Erdgeschoss jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9:30 – 11:00 Uhr	**3. Sept. 17. Sept.**	**1. Okt. 15. Okt.**	**5. Nov. 19. Nov.**
HORN Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Spitalgasse 25 jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 13:00 – 14:30 Uhr	**8. Sept. 22. Sept.**	**13. Okt. 27. Okt.**	**10. Nov. 24. Nov.**
KORNEUBURG Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Gärtnergasse 1 jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 9:00 – 10:30 Uhr	**11. Sept. 25. Sept.**	**9. Okt. 23. Okt.**	**13. Nov. 27. Nov.**
KREMS Büro der KOBV-Ortsgruppe, Eisentürgasse 11 (Eingang Drinkwelderg.) jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 9:00 – 10:30 Uhr	**2. Sept. 16. Sept.**	**7. Okt. 21. Okt.**	**4. Nov. 18. Nov.**
LILIENFELD Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Pyrkerstraße 3 jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 9:00 – 10:30 Uhr	**10. Sept. 24. Sept.**	**8. Okt. 22. Okt.**	**12. Nov. 26. Nov.**

MELK Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Hummelstraße 1 jeden 2. und 4. Montag im Monat von 9:00 – 10:30 Uhr	**14. Sept.** **28. Sept.**	**12. Okt.**	**9. Nov.** **23. Nov.**
MISTELBACH Stadtgemeinde, Hauptplatz 6, Ebene 1, Zimmer 17 jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 13:00 – 14:30 Uhr	**8. Sept.** **22. Sept.**	**13. Okt.** **27. Okt.**	**10. Nov.** **24. Nov.**
MÖDLING Büro der KOBV-Ortsgruppe Mödling, Babenbergergasse 13 jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 9:00 – 10:30 Uhr	**2. Sept.** **16. Sept.**	**7. Okt.** **21. Okt.**	**4. Nov.** **18. Nov.**
NEUNKIRCHEN Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Würflacher Straße 1 jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13:00 – 14:30 Uhr	**3. Sept.** **17. Sept.**	**1. Okt.** **15. Okt.**	**5. Nov.** **19. Nov.**
ST. PÖLTEN Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., AK-Platz 1 (vormals Herzogenburger Straße) jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 13:00 – 14:30 Uhr	**2. Sept.** **16. Sept.**	**7. Okt.** **21. Okt.**	**4. Nov.** **18. Nov.**
SCHEIBBS Stadtamt der Stadtgemeinde Scheibbs (Rathaus), Rathausplatz 1 jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 13:00 – 14:30 Uhr	**10. Sept.** **24. Sept.**	**8. Okt.** **22. Okt.**	**12. Nov.** **26. Nov.**
TULLN Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Rudolf-Buchinger-Str. 27 - 29 jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13:00 – 14:30 Uhr	**3. Sept.** **17. Sept.**	**1. Okt.** **15. Okt.**	**5. Nov.** **19. Nov.**
WAIDHOFEN/THAYA Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Thayastraße 5 jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 9:00 – 10:30 Uhr	**8. Sept.** **22. Sept.**	**13. Okt.** **27. Okt.**	**10. Nov.** **24. Nov.**
WR. NEUSTADT - ÖGK, Wienerstraße 69, 2. Stock, (Lift vorhanden), Eingang beim Warteraum des Kontrollarztes, jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 8:00 – 10:30 Uhr	**1. Sept.** **15. Sept.**	**6. Okt.** **20. Okt.**	**3. Nov.** **17. Nov.**
ZWETTL Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Gerungser Straße 31 jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 9:00 – 10:30 Uh	**10. Sept.** **24. Sept.**	**8. Okt.** **22. Okt.**	**12. Nov.** **26. Nov.**

BURGENLAND

EISENSTADT - Sozialministeriumservice, Neusiedler Straße 46 jeden 2. Freitag im Monat von 9:00 – 10:30 Uhr	**11. Sept.**	**9. Okt.**	**13. Nov.**
GÜSSING - Kammer für Arbeiter und Angestellte, Hauptstraße 59 jeden 3. Montag im Monat von 9:30 – 11:00 Uhr	**21. Sept.**	**19. Okt.**	**16. Nov.**
JENNERSDORF - Stadtamt Jennersdorf, Hauptplatz 5 a jeden 3. Montag im Monat von 13:00 – 14:30 Uhr	**21. Sept.**	**19. Okt.**	**16. Nov.**
MATTERSBURG - Frauenservicestelle „Die Tür“, Brunnenplatz 3/2 jeden 3. Donnerstag im Monat von 9:30 – 11:00 Uhr	**17. Sept.**	**15. Okt.**	**19. Nov.**
NEUSIEDL/SEE - Zentralmusikschule Neusiedl/See, Kirchengasse 3 jeden 2. Donnerstag im Monat von 9:00 – 10:30 Uhr	**10. Sept.**	**8. Okt.**	**12. Nov.**
OBERPULLENDORF - **Achtung, neues Lokal und neue Zeiten!** ÖGK Oberpullendorf, Gymnasiumstraße 15 jeden 3. Mittwoch im Monat, von 13:00 – 14:30 Uhr	**16. Sept.**	**21. Okt.**	**18. Nov.**
OBERWART - ÖGK, Steinamangererstraße 30 jeden 1. Freitag im Monat, von 8:30 – 10:00 Uhr	**4. Sept.**	**2. Okt.**	**6. Nov.**

Die Sprechtage sind ein Projekt des KOBV für Wien, Niederösterreich und Burgenland, gefördert vom Sozialministeriumservice aus Mitteln des Ausgleichstaxfonds.

Sozialministeriumservice

Die direkte Verbindung zu Ihren AnsprechpartnerInnen!

Tel. 01/406 15 86 - und jeweilige Durchwahl
Fax: 01/406 15 86 - 12
E-Mail: kobv@kobv.at
Internet: www.kobv.at/wnb

Verbandsleitung

Herr Präsident Mag. Michael **Svoboda** **29**
E-Mail: k.madner@kobv.at
Frau Geschäftsführerin Dr.in Regina **Baumgartl** **35**
E-Mail: r.baumgartl@kobv.at
Frau Geschäftsführerin Elisabeth **Schrenk** **37**
E-Mail: e.schrenk@kobv.at
Frau Geschäftsführerin Michaela **Tenkrat** **55**
E-Mail: buchhaltung@kobv.at
Herr Vizepräsident Willi-Klaus **Benesch** **66**
(Dienstag und Donnerstag Vormittag)
Frau Vizepräsidentin Helga **Krupitza** **66**
(Montag und Mittwoch)
Herr Franz **Maldet**, Kassier (Mittwoch) **66**
E-Mail: f.maldet@kobv.at
Frau Annelie **Lechner**, Schriftführerin **0699/18 18 43 80**

Sekretariat

Frau Karin **Madner** **29**
E-Mail: k.madner@kobv.at
Frau Manuela **Bütterich** **28**
E-Mail: m.buetterich@kobv.at
Frau Eveline **Deutsch-Pummer** **10**
E-Mail: edp@kobv.at

Sozialrechtsabteilung

Für die Terminvereinbarungen zur persönlichen
Beratung verwenden Sie bitte: **47**
E-Mail: kobvrecht@kobv.at
Fax: **01/406 15 86-32**

Herr Mag. Nikolaus **Chochole** **16**
E-Mail: n.chochole@kobv.at
Herr Mag. Stefan **Deutsch** **57**
E-Mail: s.deutsch@kobv.at
Frau Mag.a Michaela **Habitzl** **68**
E-Mail: m.habitzl@kobv.at
Frau Mag.a Martina **Hadinger** (Mo, Mi, Do, Fr) **14**
E-Mail: m.hadinger@kobv.at
Herr Mag. Dominik **Harrach** **19**
E-Mail: d.harrach@kobv.at
Frau Mag.a Carmen **Mucha** (Abteilungsleiterin) **40**
E-Mail: c.mucha@kobv.at
Frau Mag.a Melanie **Stefan** **23**
E-Mail: m.stefan@kobv.at
Frau Mag.a Eva **Redl** **38**
E-Mail: e.redl@kobv.at
Frau Daniela **Schöll** (Di, Mi, Do, Fr) **18**
E-Mail: d.schoell@kobv.at
Frau Eva **Szikora** **31**
E-Mail: e.szikora@kobv.at
Frau Dr.in Doris **Wiesmühler** (Mo, Di, Do, Fr) **53**
E-Mail: d.wiesmuehler@kobv.at
Frau Mag.a Sabine **Wölkart** (Mo, Di, Mi, Do) **39**
E-Mail: s.woelkart@kobv.at

Kanzlei: Frau Astrid **Sengfried** **41**
E-Mail: a.sengfried@kobv.at

Urlaubsservice

E-Mail: urlaub@kobv.at
Frau Gabriele **Wlasak** **21**
Frau Margot **Ernst** **62**
E-Mail: m.ernst@kobv.at

Mitgliederevidenz

Herr Florian **Nossal** **34**
E-Mail: f.nossal@kobv.at
Frau Susanna **Wala** **24**
E-Mail: s.wala@kobv.at

Buchhaltung

E-Mail: buchhaltung@kobv.at
Frau Geschäftsführerin Michaela **Tenkrat** **55**
Frau Angelika **Vegh** **26**
Herr Mag. Felix **Kohlmeister** **58**
Frau Gordana **Bogic** **56**
Frau Jelena **Vladic** **56**
E-Mail: personalverrechnung@kobv.at

Lotterie/Kassa

E-Mail Lotterie: lotterie@kobv.at
E-Mail Kassa: kassa@kobv.at
Fax: **01/406 15 86-20**
Frau Margot **Ernst** **15 und 62**

Registratur

Frau Zeynep **Aktas** **45**
Frau Beate **Binder** **45**
Frau Radica **Djordjevic** **45**
Frau Bianca **Hollergschwandner** **45**
Frau Sandra **Kainz-Lackner** **45**
Frau Melitta **Schwarz** **45**

Schreibabteilung

Frau Olivia **Hawkins** **43**
Frau Tamara **Marsch** **43**
Frau Alexandra **Massong** **50**
Herr Eduard **Tif** **50**

Redaktion

Frau Manuela **Bütterich** **28**
E-Mail: redaktion@kobv.at

Kleinanzeigenannahme

Frau Eveline **Deutsch-Pummer** **10**
E-Mail: edp@kobv.at

Wirtschaftsabteilung

Herr Christian **Richter** **44**
Herr Peter **Ilic** **44**

Orthopäd. Klinikum SKA Zicksee **02176/2325**

E-Mail: office@skazicksee.at, www.skazicksee.at

Erholungshaus Freiland **02762/52328**

E-Mail: christian.mesner@schloss-freiland.at
www.schloss-freiland.at

KOBV – Der Behindertenverband

1080 WIEN
LANGE GASSE 53

TEL. 01/406 15 86 – 21 DW
E-MAIL: urlaub@kobv.at

ZVR-Zahl: 86 81 48 653

Stand: 01/2019

ANMELDUNG für einen Erholungsaufenthalt im verbandseigenen Erholungshaus Schloss Freiland

BITTE BEACHTEN SIE:

JEDER ANMELDUNG SIND EINKOMMENSNACHWEISE BEIZULEGEN !!!

A) Vor- und Nachname: ..... Telefon: .....

Adresse: .....

geboren am: .....

Mitgliedsnummer: .....

RollstuhlfahrerIn ☐ *) schwer gehbehindert ☐ *) RollatorbenutzerIn ☐ *)

Die Angabe dieser gesundheitsbezogenen Daten erfolgt freiwillig und dient der Berücksichtigung Ihrer Bedürfnisse bei der Auswahl der Zimmer.

Einbettzimmer ☐ *) Doppelzimmer ☐ *)

Wünschen Sie die Teilnahme einer Begleitperson:

B) Vor- und Nachname: ..... geboren am: .....

Adresse: .....

.....

In welcher Zeit wünschen Sie den Erholungsaufenthalt zu verbringen?

von: ..... bis: .....

Name und Adresse des nächsten Angehörigen:

..... Telefon: .....

Verpflegung:

Vollpension ☐*)

Halbpension mit
- Mittagessen ☐*) oder
- Abendessen ☐*)

Nächtigung/Frühstück ☐*)

---

*) **Bitte Zutreffendes ankreuzen!**

Einkommensangaben (monatliche Bezüge)	**A) des Mitgliedes**	**B) der Begleitperson**
a) vom Sozialministeriumservice ohne Grundrente, Blinden- bzw. Pflegezulage	€	€ .....
b) Pension	€	€ .....
c) Arbeitslosengeld/Mindestsicherung	€	€ .....
d) Einkommen aus einem Arbeitsverhältnis	€	€ .....
e) Sonstiges Einkommen	€	€ .....

Es handelt sich bei unserer Einrichtung um ein Erholungshaus und um kein Pflegeheim. Da kein Pflegepersonal zur Verfügung steht, können pflegebedürftige Personen nur aufgenommen werden, wenn eine Begleitperson mitfährt!

Ich nehme zur Kenntnis, dass unrichtige Angaben die Gewährung eines Kostenzuschusses durch den Kriegsopfer- und Behindertenverband ausschließen.

Zustimmungserklärung:
Ich wurde darüber informiert, dass der KOBV-Der Behindertenverband für die Kostenzuschüsse Fördermittel erhält. Ich stimme ausdrücklich zu, dass meine oben genannten Daten verarbeitet und zum Zwecke der Überprüfung der Verwendung der Fördermittel an den Fördergeber weitergegeben werden.
Ich wurde auch drüber aufgeklärt, dass ich diese Zustimmung jederzeit schriftlich widerrufen kann. Für den Fall des Widerrufs verpflichte ich mich, den dem Förderbetrag entsprechenden Differenzbetrag zu bezahlen.

....
Datum Unterschrift des Antragstellers

....
Datum Unterschrift der Begleitperson

VERBANDSVERMERK
Kostenbeitragsrechnung des KOBV

Berechnungsgrundlage **€** .....

Tage: ..... pro Tag € .....

VP

HP

Tagsatz		**Kostenbeitrag**
€	A)	€ .....
€	B)	€ .....
€		

Vorzuschreibender gesamter Kostenbeitrag **€**.....

KOBV – Der Behindertenverband

1080 WIEN
LANGE GASSE 53

TEL. 01/406 15 86 – 21 DW
E-MAIL: urlaub@kobv.at

ZVR-Zahl: 86 81 48 653

Stand: 04/2019

Auszeit vom Pflegealltag

Aktivurlaub für Pflegebedürftige und pflegende Angehörige im Erholungshaus Schloss Freiland

ANMELDUNG

A) Vor- und Nachname des pflegenden Angehörigen: .....

..... Telefon: .....

Adresse: .....

geboren am: ..... Mitgliedsnummer: .....

Ich möchte den 14-tägigen Erholungsaufenthalt im Erholungshaus Schloss Freiland in der Zeit

von ..... bis ..... **mit meinem pflegebedürftigen Angehörigen, der durch mich zu Hause gepflegt wird, verbringen.**

B) Vor- und Nachname des pflegebedürftigen Angehörigen:

.....

Geb. Datum: ..... Mitgliedsnummer: .....

Verwandtschaftsverhältnis: .....

Bezug des Pflegegeldes seit: ..... Stufe: ..... von: .....

RollstuhlfahrerIn ☐ schwer gehbehindert ☐ RollatorbenutzerIn ☐

Die Angabe dieser gesundheitsbezogenen Daten erfolgt freiwillig. Die Daten dienen der Berücksichtigung Ihrer Bedürfnisse bei der Auswahl der Zimmer. Der Pflegegeldbezug ist Voraussetzung für die Teilnahme an dem geförderten Projekt.

Ich benötige Pflegedienstleistungen und bevorzuge folgenden Pflegedienstleister:

Volkshilfe ☐ Hilfswerk ☐

Zutreffendes bitte ankreuzen:

!!! WICHTIG !!!

BITTE EINKOMMENSNACHWEISE UND EINEN NACHWEIS ÜBER DEN PFLEGEGELDBEZUG (z. B. aktueller Kontoauszug) BEILEGEN!

Einkommensangaben	A) des pflegenden Angehörigen	B) des Pflegegeld-beziehers
a) vom Sozialministeriumservice ohne Grundrente, Blinden- bzw. Pflegezulage, Pflegegeld	€	€ .....
b) Pension	€	€ .....
c) Arbeitslosengeld/Mindestsicherung	€	€ .....
d) Einkommen aus einem Arbeitsverhältnis	€	€ .....
e) Sonstiges Einkommen	€	€ .....

Ich wurde darüber informiert, dass der Kostenzuschuss aus Mitteln des BMASGK gefördert wird und trete für diesen Erholungsaufenthalt die Geltendmachung einer Zuwendung aus den Mitteln des Unterstützungsfonds für Menschen mit Behinderungen an den Kriegsopfer- und Behindertenverband ab.

Zustimmungserklärung:
Ich stimme ausdrücklich zu, dass meine oben genannten Daten verarbeitet und an das BMASGK und etwaige andere Fördergeber zum Zwecke der Überprüfung der Verwendung der Mittel weitergegeben werden. Ich wurde auch darüber aufgeklärt, dass ich diese Zustimmung jederzeit schriftlich widerrufen kann. Für den Fall des Widerrufs verpflichte ich mich, den dem Förderbetrag entsprechenden Differenzbetrag zu bezahlen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass unrichtige Angaben die Gewährung eines Kostenzuschusses ausschließen.

....
Datum Unterschrift des pfl. Angehörigen

....
Datum Unterschrift des Pflegebedürftigen

Dieses Feld ist vom KOBV auszufüllen:

Kostenbeitragsrechnung

Einkommen A **€ .....**

Einkommen B **€ .....**

Berechnungsgrundlage A **€ .....**

Berechnungsgrundlage B **€ .....**

Kostenbeitrag

A) **€ .....**

B) **€ .....**

Vorzuschreibender gesamter Kostenbeitrag **€ .....**

KOBV – Der Behindertenverband

1080 WIEN
LANGE GASSE 53

TEL.: 01/406 15 86 - 0
E-MAIL: kobv@kobv.at

ZVR-Zahl: 86 81 48 653

Stand: 10/2018

BEITRITTSERKLÄRUNG für ordentliche Mitglieder

Nachname: _____ Vorname: _____
(Bitte in Blockschrift !)

Geschlecht: ☐ weiblich ☐ männlich Telefon: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Ich erkläre meinen Beitritt zum KOBV - Der Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und Burgenland ab _____ und verpflichte mich, den jeweils gültigen Mitgliedsbeitrag pünktlich zu entrichten.

Ich nehme zur Kenntnis, dass eine Kündigung der Mitgliedschaft rechtswirksam zum Ablauf des Kalenderjahres schriftlich erfolgen kann. Weiters nehme ich die umseitigen Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis.

Wodurch sind Sie auf den KOBV aufmerksam geworden?

☐ Messen (1) ☐ ARGE BVP (2) ☐ Trafikbewerber (3) ☐ Folder (4)
☐ Arbeiterkammer (5) ☐ Sprechtag (6) ☐ Mundpropaganda (7) ☐ Ortsgruppe (8)
☐ Sonstiges (9) _____

_____ _____
Datum Unterschrift

Bezirks- bzw. Ortsgruppe

MITGLIEDSNUMMER

Bitte nicht ausfüllen!

PB OG

Einzugsermächtigung

KOBV - Der Behindertenverband Creditor ID: AT69ZZZ00000004514 **Mandatsreferenz**_____

_____
Name

_____ _____
IBAN Name der Bank

Ich ermächtige den KOBV - Der Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und Burgenland widerruflich, den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom KOBV auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen, wobei für das Kreditinstitut keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, insbesondere dann nicht, wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist. Ich kann innerhalb von 56 Kalendertagen, beginnend mit Belastungsdatum, ohne Angabe von Gründen die Rückbuchung veranlassen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

_____ _____
Datum **Unterschrift**

Information über die Verwendung personenbezogener Daten

Datenschutzerklärung:

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

KOBV - Der Behindertenverband
für Wien, NÖ u. Bgld.
Lange Gasse 53
1080 Wien
Tel.: 01/ 406 15 86
Fax: 01/406 15 86-12
E-Mail: kobv@kobv.at

Externer Datenschutzbeauftragter:

Sebastian Strimitzer/Datenschutz
Tel: 01/924 05 28
E-Mail: office@casc.at

Mit Ihrer Unterschrift auf der Beitrittserklärung nehmen Sie zur Kenntnis, dass Ihre hier angegebenen und während der aufrechten Mitgliedschaft entstehenden personenbezogenen Daten auf vertraglicher Grundlage (Mitgliedschaft) innerhalb des Vereins elektronisch und manuell verarbeitet werden und diese sowie auch die Daten zur Verbuchung Ihres Mitgliedsbeitrages an die für Sie zuständige Orts- oder Bezirksgruppe unseres Verbandes weitergegeben werden. Die Zwecke der Verarbeitung sind: organisatorische und fachliche Administration und finanzielle Abwicklung, Mitgliederverwaltung, Zusendung von Vereins- und Verbandsinformationen, Informationen zu Veranstaltungen sowie Versand der Vereinszeitschrift sowie von eigenen Spendenaktionen und gegebenenfalls – wenn diese Leistungen in Anspruch genommen werden – Administration und Abwicklung von Beratung und Unterstützung in sozialrechtlichen Angelegenheiten, Vertretung bei Verfahren vor Gerichten, Behörden und Ämtern etc.

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist zur Erfüllung des Vereinszwecks gemäß Statuten erforderlich, bei Nichtbereitstellung ist eine Mitgliedschaft zum Verein nicht möglich.

Personenbezogene Daten finden vom Verein nur für die dargelegten Zwecke Verwendung. Bei Vereinsaustritt werden alle Daten – sofern kein Rückstand an Zahlungen seitens des Mitglieds besteht, die Daten auch nicht zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen des Vereins benötigt werden und keine längere Aufbewahrung der Daten gesetzlich angeordnet ist (gesetzliche Aufbewahrungspflichten) – gelöscht.

Ihre Rechte im Zusammenhang mit datenschutzrechtlichen Vorschriften erstrecken sich auf das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch gegen die Verarbeitung. Des Weiteren haben Sie ein Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde - über alle diese Aspekte gibt die Homepage www.kobv.at unter dem Punkt Datenschutz näher Auskunft.

NOVORA
Ihr Wunschauto zum Traumpreis

Wir von Novora haben die Vision, Sie glücklich zu machen, indem Sie Ihr Wunschauto europaweit finden & wir es direkt zu Ihnen nach Hause bringen. **Ohne Aufwand. Ohne Zeit- oder Nervenverlust.**

Jetzt NoVA sparen und durchstarten!

Seit dem 30. Oktober 2019 ist im österreichischen NoVA-Gesetz geregelt, wann ein Mensch mit Behinderung von der NoVA befreit ist. Mit **Novora** haben Sie nun die Gelegenheit, bei Ihrem Fahrzeugkauf mit Import gleich doppelt zu sparen: Sie profitieren von unseren Top-Konditionen mit Rabatten von bis zu 20 % und sparen zeitgleich die sogenannte Normverbrauchsabgabe (NoVA).

Wir unterstützen Sie gerne bei der gesamten Abwicklung zu Ihrem neuen Traumauto.
Rufen Sie uns einfach an oder informieren Sie sich auf www.novora.at.

Für die Steuerbefreiung müssen folgende Punkte erfüllt werden:

- Neufahrzeug oder Import eines Gebrauchtfahrzeuges für eine Person mit Behinderung
- Zulassung auf die Person mit Behinderung
- Eigene Lenkerberechtigung oder Benützung des Kraftfahrzeuges überwiegend für seine persönliche Beförderung
- Unterzeichnung einer Glaubhaftmachung beim Händler
- Vorlage einer Kopie des originalen Behindertenausweises

GEBRAUCHT-WAGEN BIS ZU
20% GÜNSTIGER + NOVA SPAREN
(HÖCHSTSTEUERSATZ BIS ZU 32 %)

NOVORA Car Import GmbH
Ochsenharing 16 · 5163 Mattsee · Telefon +43 (0) 676 7613190 · E-Mail: info@novora.at · www.novora.at

bezahlte Anzeige

Empfänger

Österreichische Post AG / Sponsoring Post,
Verlagspostamt 1080 Wien, GZ 02Z030382 S
Retouren an Postfach 555, 1008 Wien

bezahlte Anzeige

Endlich wieder sicher baden –

ganz ohne fremde Hilfe!

Für gehbehinderte, bewegungseingeschränkte und gebrechliche Menschen ist das Baden in der Badewanne oft sehr beschwerlich! Für viele Betroffene ist der Ein- und Ausstieg aus der Wanne ohne fremde Hilfe nicht mehr möglich. Die seit über 40-Jahren bestehende österreichische Firma Graf-Carello bietet in diesem Bereich kompetente Erfahrung und Beratung. Im Badezimmer gibt es viele Möglichkeiten, Komfort und Sicherheit zu erhöhen.
Verschaffen Sie sich mit der richtigen Badehilfe wieder ein neues, sicheres und bequemes Badevergnügen.

- **Keine Montage notwendig**
- **Passt in jede Badewanne**
- **TÜV-geprüft**
- **Senkt sich bis auf den Wannenboden ab**
- **Keine Umbauarbeiten erforderlich**

Wenn Hüfte und Beine schmerzen

Graf-Carello macht Sie mobil!

Gibt es etwas Schöneres als selbstständig und ohne fremde Hilfe die Aufgaben des Alltags zu bewältigen? Vielen Menschen unter uns bleibt dies jedoch verwehrt, weil die Füße einen nicht mehr so tragen oder das Herz nicht so mitspielt. Bleiben Sie mobil in jedem Alter und auch bei jedem Wetter – mit den führerscheinfreien und zulassungsfreien Fahrzeugen von Graf Carello! Sämtliche Modelle von Graf-Carello können auch nur mit einer Hand bedient werden und sind auf allen Straßen und Wegen zugelassen (außer Autobahnen und Schnellstraßen).
Tätigen Sie Spazierfahrten, Einkäufe, Arztbesuche, tägliche Besorgungen und vieles mehr wieder selbstständig! Erhalten Sie sich Ihre Mobilität und somit auch Ihre Freude am Leben!

Fordern Sie noch heute eine Gratis-Broschüre an! Machen Sie eine kostenlose und unverbindliche Probefahrt und testen Sie unsere Fahrzeuge sowie die verschiedenste Produkte bei Ihnen zu Hause!

Tel. 03385/8282-0

Graf Carello, Nestelbach 77, A-8262 Ilz

40 Jahre Qualität aus Österreich